

EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de



Ausgabe 17
26. April 2024

**Redaktionsschluss für
die Ausgabe 18:
Freitag, 26. April 2024,
12 Uhr**



Foto: Stadt Eppelheim

**Versteigerung zugunsten
des Bürgerfestes** Seite 7



Foto: Stadt Eppelheim

**Dienstjubiläum von Isabell
Kucharczyk** Seite 7



Foto: Stadt Eppelheim

72-Stunden-Aktion Seite 8

Wir wollen noch besser werden.

Helpen Sie mit und beurteilen Sie die
Attraktivität der Eppelheimer Innenstadt!

Hier geht's zur Online-Umfrage
(noch bis 5. Mai 2024):



Eine Gemeinschaftsaktion der IHK Rhein-Neckar
und der Stadt Eppelheim im Rahmen
des Projekts „Innenstadtberater“

Weitere Info auch unter www.eppelheim.de

Lesen Sie mehr dazu auf Seite 8

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg-Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Tierärztlicher Notdienst	166 800
Zahnärztlicher Notdienst	0761/120 120 00
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg, Wasser, Strom, Gas	06221/513-20 60, -20 90, -20 30

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte, Schulstraße 2 794-0

Öffnungszeiten: montags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 12 Uhr
dienstags von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr
mittwochs von 14 bis 18 Uhr

Sie erreichen uns telefonisch oder per E-Mail unter:
info@eppeheim.de

Vereinbaren Sie gerne einen Termin.

Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112
Bürgerservice	794-120/-121/-122/-123
Standesamt / Rentenstelle	794-113/-131
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Amt für Bauverwaltung, Klima- und Naturschutz	794-602
Bauhof	794-610
Friedhofsam	794-605
Finanzverwaltung	
Stadtkasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204/-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-207
Haupt- und Personalamt	794-410/-411/-412/-414
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstraße 1	76 62 90
Hallenbad , Justus-von-Liebig-Straße 7	75 50 51

Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad

Schulen (Sekretariate)

Theodor-Heuss-Grundschule	794-145
Schülerbetreuung	0176/12 01 38 64 oder 7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule	76 33 01
Humboldt-Realschule	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium	76 55 00

Kindertageseinrichtungen

Postillion e.V.	
Kindergarten Regenbogen	7 19 15 98
Kinderkrippe	7 19 15 22
Kommunale Kindertagesstätte Villa Kunterbunt	794-170
Evangelische Kindertagesstätte Sonnenblume	76 52 50
Evangelischer Kindergarten Scheffelstraße	76 52 90
Evangelische Kindertagesstätte Friedrich Fröbel	75 70 50
Katholischer Kindergarten St. Elisabeth	4 35 23 60
Katholische Kindertagesstätte St. Luitgard	4 35 23 50

Jugendtreff Altes Wasserwerk, Schwetzinger Straße 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kommunaler Seniorentreff im Restaurant „Belcanto“

Hilfsdienste

AWO – Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung	06203/92 85 30
Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz , Scheffelstraße 11	06221/7 39 29 80
Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienstes Kurpfalz Hauptstraße 109	06221/4 33 23 35
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Konrad-Adenauer-Ring 8	06221/76 58 08
Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagogische Prävention	06221/434 02 81
montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr dienstags von 15 bis 17 Uhr; donnerstags von 13 bis 15 Uhr Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar, Friedrichstraße 3, 69117 Heidelberg; Fax: 06221/4 34 02 83; E-Mail: info@donumvitae-hd.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis	06221/9 72-0
Sozialrechtliche Beratung, Familien- und Lebensberatung, Schwangerenberatung und Schwangerenkonfliktberatung Termine nach telefonischer Absprache Friedrich-Ebert-Anlage 9, 69117 Heidelberg, Fax 06221/9 72-20 E-Mail: heidelberg@dw-rn.de	

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg	116 117
montags, dienstags, donnerstags, freitags von 19 bis 23 Uhr mittwochs von 13 bis 23 Uhr samstags, sonntags und an Feiertagen von 8 bis 23 Uhr Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg	
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg	116 117
montags, dienstags, donnerstags von 19 bis 22 Uhr mittwochs, freitags von 16 bis 22 Uhr samstags, sonntags und an Feiertagen von 9 bis 22 Uhr Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik, Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg	
Augenärztlicher Notdienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	06221/ 3 54 49 17
montags bis freitags von 19 abends bis 5 Uhr morgens; an Wochenenden von Freitagabend, 19 Uhr, bis Montagmorgen, 5 Uhr (rund um die Uhr); an gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen rund um die Uhr Sofienstraße 29 (im Europa-Center), 69115 Heidelberg	
Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD	01805/30 45 05 www.privad.de
Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis	06221/5 22-26 29
montags, mittwochs von 9 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr Schwetzinger Straße 28 (Bürgerbüro), 68723 Plankstadt; E-Mail: gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de	
Wochenend- und Feiertagsnotdienst der Innung Sanitär – Heizung	06221/30 11 83
AVR Kommunal AÖR	
Zentrale	0 72 61/9 31-0
Auftragsannahme	0 72 61/9 31-310
Hausmüllabfuhr	0 72 61/9 31-202
Gewerbeabfall	0 72 61/9 31-395
Störungen bei der Abfuhr	0 72 61/9 31-931
AVR Gewerbe Service GmbH	
Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle	06221/8 78-400

Apothekendienst:

Freitag, 26.04.	Kaiser-Apotheke, Ahornweg 5, HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38
Samstag, 27.04.	Europa-Apotheke, Eppelheimer Str. 8, HD-Bahnstadt, Tel. 2 13 03
Sonntag, 28.04.	Apotheke Schmitt, Steubenstr. 44, HD-Handschuhsheim, Tel. 400042
Montag, 29.04.	Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, Eppelheim, Tel. 764854
Dienstag, 30.04.	Bären-Apotheke, Marktstr. 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90
Mittwoch, 01.05.	Reichsmann Apotheke, Da-Vinci-Str. 769115 HD (Bahnstadt), Tel. 2 46 62
Donnerstag, 02.05.	Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

Amtliche Bekanntmachungen Wahlbekanntmachungen

Stadt/Gemeinde

Stadt Eppelheim

Landkreis

Rhein-Neckar-Kreis

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats, des Kreistags sowie über die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 09.06.2024

Am 09.06.2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Stadt Eppelheim die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats, des Kreistags - statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen - für die Wahlbezirke der Stadt Eppelheim werden in der Zeit vom **20.05.2024 bis 24.05.2024** werktags während der allgemeinen Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt, Zi. 17, Rathaus, Schulstraße 2, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. Für die Kommunalwahlen gilt außerdem

2.1 Wahl des Gemeinderats

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.

2.2 Wahl des Kreistags

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** -

durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

- 2.3 Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde – im Landkreis – gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde – im Landkreis – haben wird.

- 2.4 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Absatz 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

- 2.5 Alle genannten Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – **spätestens bis zum 19.05.2024 (Rathaus Hausbriefkasten) (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt/bei der Gemeindebehörde Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim** eingehen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält **das Bürgermeisteramt/die Gemeindebehörde Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim** bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20.05.2024 bis zum 24.05.2024 (vgl. Nr. 1), spätestens am 24.05.2024 bis 24.05.2024, 12:00 Uhr, beim Bürgermeisteramt/bei der Gemeindebehörde Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim, Einwohnermeldeamt, Zimmer 17 Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift bei der Gemeindebehörde/beim Bürgermeisteramt eingelegt/gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 19.05.2024** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

- 5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann an der Wahl im Rhein-Neckar-Kreis durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
- 5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 6.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- 6.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- 6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis

für die **Europawahl**

bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 Europawahlordnung (EuWO), bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO bis zum 19.05.2024 versäumt hat;

für die **Kommunalwahlen**

bei Wahlberechtigten nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3, 2.4) bis zum 19.05.2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen,

- 6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der **Europawahl**

die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 1 EuWO bis zum 24.05.2024 versäumt hat,

bei den **Kommunalwahlen**

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) bis zum 24.05.2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen.

6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der/n

Europawahl

erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO, oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 1 EuWO entstanden ist;

Kommunalwahlen

erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Absatz 2 KomWG entstanden ist.

6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl)/Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde bzw. des Bürgermeisteramtes gelangt ist.

zu 6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 07.06.2024, 18:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde bzw. beim Bürgermeisteramt Einwohnermeldeamt, Zimmer 17 mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl (08.06.2024), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

zu 6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**.

Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 **Europawahl**

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 **Kommunalwahlen**

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, ggf. mit zugehörigen Merkblättern,
- die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck "**Wahlbrief für die kommunale Wahl**".

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde/dem Bürgermeisteramt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen bei der Gemeindebehörde bzw. beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und dem/n Wahlschein/en so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht/en**.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens (bei Kommunalwahlen: oder des Schreibens) unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum Eppelheim, den 19. April 2024
Gemeindebehörde/Bürgermeisteramt <i>Patricia Rebmann</i>
Patricia Rebmann, Bürgermeisterin, Vorsitzende Gemeindevwahlausschuss

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Einladung

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am **Montag, 29. April 2024, um 18:00 Uhr** in den Bürgersaal ein.

Tagesordnung – Öffentlich –

- | | |
|-------|--|
| TOP 1 | Einwohnerfragestunde |
| TOP 2 | Genehmigung der Niederschrift vom 19. Februar 2024 |

- | | |
|--------|--|
| TOP 3 | Genehmigung der Niederschrift vom 18. März 2024 |
| TOP 4 | Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse |
| TOP 5 | Umgang mit belasteten Straßennamen |
| TOP 6 | Erwerb einer Wohnung – inklusives Wohnen |
| TOP 7 | Grundstück Fl.St. 1543 Scheffelstraße 5 – Erbpachtvertrag |
| TOP 8 | Kindergarten Scheffelstraße – Arbeitsvergaben der Dachsanierung |
| TOP 9 | DRK – Neuer Standort in der Richard-Wagner-Straße |
| TOP 10 | Straßensanierungsarbeiten Erich-Veith-Straße – Erneuerung der Trinkwasserleitungen und Teilsanierung Kanal |
| TOP 11 | Auftragsvergabe – Durchführung der Kommunalen Wärmeplanung |
| TOP 12 | Abschluss eines Grundstücksmietvertrages – Parkplatz der Dualen Hochschule in der Handelsstraße |
| TOP 13 | Anfragen und Sonstiges |
- Patricia Rebmann
Bürgermeisterin*

Die Sitzungsunterlagen können auf der Homepage der Stadt Eppelheim unter → Politik und Verwaltung → Gemeinderat → Bürgerinformationssystem abgerufen werden.

Informationen aus dem Rathaus

Achtung Baustellen

Vom 29. April bis 9. August 2024 steht ein Gerüst in der Hauptstraße 40.

Vom 13. Mai bis 24. Mai 2024 besteht eine halbseitige Sperrung in der Hauptstraße zwischen der Hausnummer 62 und Hausnummer 82.

Bis 26. April 2024 erfolgt eine Vollsperrung in der Schillerstraße/Wieblinger Straße.

Bis 26. April 2024 erfolgt eine Gehwegsperrung im Finkenweg.
Bis 5. Mai 2024 besteht eine Vollsperrung in der Seestraße ab Kreuzung Schillerstraße.

Bis 6. Mai 2024 besteht eine Gehwegsperrung in der Schubertstraße/Wieblinger Straße.

Bis 7. Mai 2024 besteht eine Gehwegsperrung in der Erzbergerstraße 14.

Bis 10. Mai 2024 steht ein Gerüst und es besteht eine halbseitige Sperrung in der Seestraße 33 und 35.

Bis 14. Mai 2024 steht ein Gerüst in der Blumenstraße 19.

Bis 15. Mai 2024 steht ein Gerüst in der Kirchheimer Straße 1a. Verlängerung der Haltverbote in der Erich-Veith-Straße 2 **bis 25. Mai 2024**.

Verlängerung der Vollsperrung in der Seestraße bis Einmündung Hebelstraße **bis 14. Juni 2024**.

Versteigerung eines Bodenstücks aus der Rhein-Neckar-Halle zugunsten des Bürgerfestes



Ulrike Sommer (l.) und Sabine Knödler präsentieren das signierte Bodenstück aus der Rhein-Neckar-Halle, das zur Versteigerung steht.

Foto: Stadt Eppelheim

Eppelheim feiert in diesem Jahr auch wieder im Sommer: Ein Bürgerfest wird das Stadtfest, das dem klammen Stadtsäckel und der Corona-Pandemie zum Opfer fiel, ablösen. Es findet am 13. Juli statt (wir berichteten).

Bürgermeisterin Patricia Rebmann machte sich für die Veranstaltung im Sommer stark und sammelte unermüdlich Spenden. Mit der Unterstützung von örtlichen Institutionen und Firmen warb sie einen soliden Grundstock ein. „Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken“, freut sie sich über die Finanzmittel.

Das Bürgerfest wird auf jeden Fall stattfinden. Aber je mehr Geld zusammenkommt, desto attraktiver wird das Programm. Die Veranstaltung soll schließlich eine runde Sache werden und bestenfalls eine neue Tradition begründen.

Das wünschen sich auch die Eppelheimer Karnealistinnen Sabine Knödler und Ulrike Sommer. Sie haben bei ihrem Auftritt auf der ECC-Prunksitzung als „Wasserturm“ und „Stallhas“ verkündet, dass sie ihren Teil dazu beitragen wollen. Dieses Versprechen lösen sie jetzt ein: Sie versteigern ein Original-Bodenstück der abgerissenen Rhein-Neckar-Halle, die von Spielern des Handball-

Bundesligisten Rhein-Neckar Löwen signiert wurde. Unterschrieben hat unter anderem Lokalmatador Uwe Gensheimer, der zu Beginn seiner Karriere auf diesem Boden Handball gespielt hat. So können Sie sich dieses Stück Stadtgeschichte sichern – und ganz nebenbei noch bei der Finanzierung des Bürgerfestes mit-helfen: Schicken Sie ein Gebot mit Ihrem Namen und der Telefonnummer an die E-Mail-Adresse: EpplerBuergerfest2024@web.de. Einsendeschluss für die Gebote ist Freitag, 28. Juni 2024, 23.59 Uhr. Das höchste Gebot erhält den Zuschlag. Das Unikat dürfte für Handballfans, aber auch Freunde der Rhein-Neckar-Halle gleichermaßen interessant sein.

Mehr zum Bürgerfest

Das Bürgerfest findet am Samstag, 13. Juli 2024, auf dem Hof der Theodor-Heuss-Schule und rund um die Rudolf-Wild-Halle statt. Das Programm der städtischen Veranstaltung wird nachmittags beginnen. Das Angebot soll alle Altersgruppen ansprechen. Die Band „Cracked Fire“, die bereits zweimal beim Stadtfest mit Coverversionen von bekannten Songs aufgetreten ist, will abends die Bühne rocken.

Den Entschluss, für ein Bürgerfest zu kämpfen, fasste Bürgermeisterin Rebmann bereits, als der Gemeinderat vor mehr als zwei Jahren aufgrund der leeren Kassen einstimmig das Aus eines aus Steuern finanzierten Stadtfestes nach den pandemiebedingten Absagen in den Jahren 2020 und 2021 beschlossen hatte. Sie hatte sich damals zusichern lassen, dass sie ein Fest auf den Weg bringen darf – sollte es ihr gelingen, die nötigen Finanzmittel zu sammeln, ohne öffentliche Gelder dafür zu verwenden. Bestärkt in ihrem Vorhaben wurde sie nicht zuletzt das Engagement einer Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern mit dem gleichen Ansinnen.

Jeder Euro zählt. Sie können – unabhängig von der Versteigerung – auch spenden. Melden Sie sich einfach im Sekretariat der Bürgermeisterin bei Melanie Seppich, Telefon: 06221/794-101 oder E-Mail: m.seppich@eppeilheim.de

Dienstjubiläum von Isabell Kucharczyk



Bürgermeisterin Patricia Rebmann gratulierte Isabell Kucharczyk (mit Blumenstrauß) zum Dienstjubiläum. Den Glückwünschen schlossen sich Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett, Hauptamtsleiter Stefan Kalbfuss, Personal-Teamleiterin Angelika Bender und Kai Enkler vom Personalrat an.

Foto: Stadt Eppelheim

Isabell Kucharczyk feierte dieser Tage ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Dazu gratulierte Bürgermeisterin Patricia Rebmann im Rahmen einer Feierstunde mit einem Blumenstrauß, einer Urkunde und einem Umschlag.

Seit 1. November 2013 ist Isabell Kucharczyk bei der Stadtverwaltung angestellt. Zunächst war sie für die Bürgerinnen und Bürger Ansprechpartnerin an der Pforte, zuvor half sie nachmittags in den Sommerferien dort aus. Zum 7. November 2016 wechselte sie in die Stadtbibliothek, wo sie bis heute tätig ist.

Ihren beruflichen Werdegang hat die Jubilarin nach der Mittleren Reife im Jahr 1987 mit einer dreijährigen Ausbildung zur Bürokauffrau bei Karl Schmitt & Co. Bahnhofsbuchhandlungen in Heidelberg begonnen. Nach dem erfolgreichen Abschluss arbeitete sie dort einige Monate als Sachbearbeiterin. Bereits 1990 wech-

selte sie zur Deutschen Post, wo sie nach einer weiteren Ausbildung bis 1999 im Innendienst tätig war. Unmittelbar danach folgte bis zum Jahr 2013 eine Anstellung bei der IKK Classic, ehe der Weg sie zur Eppelheimer Stadtverwaltung führte.

Aufgrund ihrer breitgefächerten Fähigkeiten ist Isabell Kucharczyk vielfältig einsetzbar. „Das ist für uns ein hohes Gut“, lobte Bürgermeisterin Rebmann ihre Einsatzbereitschaft in den verschiedenen Bereichen der Verwaltung. „Es ist schön, dass Sie bei uns sind“, freute sie sich.

Den Glückwünschen schlossen sich Haupt- und Personalamtsleiter Stefan Kalbfuss, Personal-Teamleiterin Angelika Bender, Bibliotheksleiterin Elisabeth Klett und Kai Enkler für den Personalrat an.

Für ein lebendiges Eppelheim mit attraktivem Einzelhandel

Vor rund vier Wochen stellte Regina Ellenbracht von der IHK Rhein-Neckar das Förderprojekt „Innenstadtberater“ des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg im Gemeinderat vor. Das Gremium stimmte der Durchführung des kostenlosen Angebots in Zusammenarbeit mit der IHK Rhein-Neckar zu.

Ziele sind beispielsweise die Belebung der Innenstädte, die Verbesserung der Aufenthaltsqualität, die Verbesserung der Sichtbarkeit vor Ort und online, die (Weiter-)Entwicklung von bestehenden und neuen attraktiven Innenstadt-Events und die Verbesserung der Erreichbarkeit der Innenstadt.

Nun folgt nach und nach die Umsetzung, die mit einer Befragung beim Wochenmarkt begonnen hat und mit einer Online-Umfrage (dauert bis 5. Mai 2024) fortgesetzt wird. Teilnehmen können alle Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger, die zu einer lebendigen Stadt mit attraktivem Einzelhandel beitragen möchten.

Der strukturelle Wandel und der wachsende Online-Handel führen zu rückläufigen Kundenzahlen und Umsätzen. Die Corona-Pandemie hat als massiver Beschleuniger dieser Entwicklungen gewirkt, unter denen nicht nur Eppelheim, sondern viele kleinere und mittelgroße Städte und Gemeinden leiden. Das Förderprogramm „Innenstadtberater“ des Landes Baden-Württemberg möchte Abhilfe für Städte und Gemeinden sowie Gewerbetreibende schaffen.

Unterstützt werden Kommunen mit 10.000 bis 50.000 Einwohnern und deren lokale Innenstadtakteure wie Einzelhändler, Handels- und Gewerbevereine, City-Initiativen sowie Quartiersgemeinschaften.



Dieser Wandel geht aber nur mit Ihrer Mithilfe. Und deshalb sind Sie gefragt: Beteiligen Sie sich und seien Sie Teil einer positiven Entwicklung. Über den nebenstehenden QR-Code oder auf der Homepage der Stadt unter www.eppelheim.de kommen Sie zur Online-Umfrage, die noch bis Sonntag, 5. Mai 2024, geschaltet ist.

Ehrung für Blutspender



Einmal pro Jahr veranstaltet die Stadt Eppelheim in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz einen Ehrungsabend, bei dem die langjährigen Blutspenderinnen und Blutspender ausge-

zeichnet werden. Im Bürgersaal begrüßte Bürgermeisterin Patricia Rebmann die potenziellen Lebensretterinnen und Lebensretter, um ihnen für ihren Dienst an der Allgemeinheit zu danken: „Menschen wie Sie ermöglichen Unfallopfern, schwer erkrankten Patientinnen und Patienten durch Ihre Blutspende eine Überlebenschance. Denn bei allem medizinischem Fortschritt gibt es bis heute keinen gleichwertigen künstlichen Ersatz für Blut. Ihr Engagement kann man gar nicht hoch genug würdigen. Ich kann nur hoffen, dass möglichst viele Menschen Ihrem guten Beispiel folgen und bei nächsten Termin Blut spenden.“ Die Geehrten:

25-mal Blut gespendet haben Dirk Kaufmann und Klaus Gerling. **10-mal** Blut gespendet haben Matthias Exner, Jule Kirschner, Nicole Schott, Udo Sommer, Thomas Laurent und Murat Tink.

Neben Bürgermeisterin Rebmann gratulierten die Ehrenbürger Lothar Wesch und Trudbert Orth, Vertreterinnen und Vertreter des Gemeinderates sowie des DRK Eppelheim. *Foto: Stadt Eppelheim*

Versendung von Briefwahlunterlagen

Im Wahlamt sind bereits einige Anträge auf Briefwahlunterlagen eingegangen. Die Versendung dauert noch einige Tage, weil auch wir von der Zulieferung einiger Formulare abhängig sind, die wir von übergeordneten Stellen bekommen. Bitte haben Sie Geduld und sehen Sie von Nachfragen ab.

Tolle 72-Stunden-Aktion

An vier Stellen im Stadtgebiet haben die fleißigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 72-Stunden-Aktion, die von 18. bis 21. April dauerte, ihre Spuren hinterlassen – und dazu beigetragen, dass Eppelheim noch lebenswerter wird. Die Ministranten der katholischen Kirchengemeinde und Mitglieder der SG Poseidon haben ein Begrüßungseck gestaltet und dafür Fläche entsiegelt, Holunderbüsche gepflanzt, Bänke und eine Holzbank gebaut (Schwetzinger Straße /Beethovenstraße). Das Trafohäuschen an der Ecke Hildastraße/Theodor-Körner-Straße hat einen neuen Anstrich mit bunten Motiven bekommen. Skulpturenelemente, selbst entwickelt und gestaltet, hübschen jetzt die entstehende Grünanlage an der Ecke Goethestraße/Brahmsstraße auf. Und auf dem Jakob-Neu-Platz lädt eine Holzbankgruppe zum Ausruhen ein. Dabei kann man sich an dem frisch gepflanzten Baum erfreuen. Bürgermeisterin Patricia Rebmann lobte das Engagement der freiwilligen, zumeist jungen Bürgerinnen und Bürger: „Toll, was in so kurzer Zeit entstanden ist. Ich bin stolz darauf, dass in unserer Stadt dieser Wille zur Gestaltung vorhanden ist. Diese Aktion hat Vorbild-Charakter und lädt zur Nachahmung ein. Vielen Dank.“

Mehr Bilder gibt es auf unserer Homepage unter: www.eppelheim.de



Einladend präsentiert sich das neu gestaltete Begrüßungseck (Schwetzinger Straße/Beethovenstraße). Foto: Stadt Eppelheim

Ausstellung im Rathaus mit Werken von Judith Boy

Im Rahmen der Reihe „Galerie im Rathaus“ stellt Judith Boy ihre Werke zum Thema „7 Dimensionen“ aus. Das Experiment steht bei ihrem Werk an erster Stelle. Die Fusion interessanter Techniken sind charakteristisch für die Malerei und Objekte der seit 1997 freischaffenden Berufskünstlerin. Ihre leuchtenden, ungewöhnlichen und intensiven Kunstwerke sind inspiriert von ihrer

Wertschätzung für Künstler wie Anselm Kiefer, Georgia O'Keeffe oder Max Ernst. In ihrer ausdrucksstarken Malerei spiegeln sich Symbolik, Magie, Dynamik der Natur, der Evolution, aber auch unseres täglichen Lebens wider.

Die Ausstellung „7 Dimensionen“ ist zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses – montags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 12 Uhr; dienstags von 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie mittwochs von 14 bis 18 Uhr – zu sehen.

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Die Stadt Eppelheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Teamleitung / Sachbearbeitung im Bereich Kultur (m/w/d)

Integrationsbeauftragten (m/w/d)

Aushilfe (m/w/d) für unser Haus der Begegnung

Saisonkräfte (m/w/d)

Die Stadt Eppelheim bietet zum 1. September 2024:

Anerkennungspraktikum (m/w/d)

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)



Detaillierte Informationen zu allen Stellenangeboten erhalten Sie unter:

www.eppelheim.de





Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Eppelheim braucht mehr bezahlbaren Wohnraum und Sozialwohnungen



Foto: Bündnis 90/Die Grünen Eppelheim

In Eppelheim ist bezahlbarer Wohnraum äußerst knapp. Angesichts unserer knappen Stadtkasse und der Tatsache, dass Eppelheim zu den dichtbesiedeltesten Kleinstädten gehört, ist kommunale Wohnungspolitik hier kein leichtes Unterfangen. Ebenso sind die hohen Grundstücks- und Baupreise nicht zu unterschätzende Faktoren. Aber dennoch gibt es Möglichkeiten, den lokalen Wohnungsmarkt zu beeinflussen und für mehr bezahlbare Wohnungen zu sorgen.

Für uns Eppelheimer Grüne ist das Thema bezahlbarer Wohnraum seit vielen Jahren sehr wichtig. Deshalb haben wir auch bei Investoren-Bauprojekten immer gefordert, dass möglichst viel bezahlbarer Wohnraum geschaffen wird. Ein Beispiel: Ohne unser beständiges Drängen hätte es bei dem neuen Reihenhaus-Wohnquartier an der Erich-Veith-Straße vermutlich kein Mehrfamilienhaus mit Mietwohnungen gegeben. Im Gegensatz dazu wird es im neuen Quartier an der Heinrich-Schwegler-Straße bei 56 hochpreisigen Wohnungen kaum bezahlbaren Wohnraum geben. Dies zeigt, dass solche Projekte vor allem nach marktwirtschaftlichen Gesichtspunkten geplant werden und soziale Aspekte, wenn es keine Vorgaben auch von Seiten der Kommune gibt, dabei regelmäßig vernachlässigt werden können.

Seit Jahren gibt es immer wieder Vorschläge auch von unserer Seite und Planungen der Verwaltung für Sozialwohnungen auf städtischen Grundstücken. Stattdessen hat die Bürgermeisterin mit Zustimmung der anderen drei Fraktionen im Gemeinderat, CDU/FDP, SPD und Eppelheimer Liste, im letzten Jahr versucht, auch Sozialwohnungen im Rahmen eines Mega-Bauprojekts am Schulzentrum gegen den berechtigten Widerstand der Bevölkerung durchzusetzen.

Um Sozialwohnungen bereitstellen zu können, sah Eppelheim sich in den letzten Jahren gezwungen, Wohnraum anzukaufen bzw. anzumieten. Durch den hohen Sanierungsbedarf und hohe Energiekosten sind diese Wohnungen im Unterhalt jedoch erheblich teurer als Neubauten.

Es muss etwas passieren. Wir brauchen mehr sozialen Wohnungsbau in unserer Stadt. Ein großes Manko der privat geplanten und bereits genehmigten Bauvorhaben ist, dass Eppelheim bisher keine verbindlichen Richtlinien bzgl. des sozialen Wohnungsbaus hat. Deshalb fordern wir Grüne eine feste 20-Prozent-Quote für Sozialwohnungen bei zukünftigen größeren Bauprojekten, verbunden mit der jeweiligen Prüfung, ob Fördergelder für be-

zahlbares Wohnen in Anspruch genommen werden können. Wir werden dazu in Kürze einen Antrag im Gemeinderat einbringen. Ihre Grüne Fraktion im Gemeinderat
Was denken Sie zu diesem Thema oder zu anderen kommunalpolitischen Themen? Gerne freuen wir uns über Ihre Nachricht unter: ortsverband@gruene-eppelheim.de

Ehrenamt ist uns was wert



Foto: SPD

Ohne Ehrenamt wäre unsere Stadt nicht das, was sie heute ist. Sowohl in Sport, Kultur, Feuerwehr, Rotem Kreuz, sozialen Organisationen und im Haus der Begegnung engagieren sich Menschen zum Wohle ihrer Stadt. Die SPD-Fraktion weiß dieses Engagement sehr zu schätzen und bedankt sich bei allen, die sich in ihrer Freizeit für ein gesellschaftliches Miteinander einsetzen.

Ehrenamt benötigt sowohl eine gewisse Infrastruktur (z.B. Sportanlagen, Hallen, Räume für kulturelle oder soziale Veranstaltungen) wie auch finanzielle Hilfe. Hier unterstützen wir zum Beispiel durch die Vereinsförderrichtlinien. Auch haben wir als einzige Fraktion dagegen gestimmt, die neu eingeführte Umsatzsteuer auf Hallenmieten auf die Vereine umzulegen. Die Vereinsförderung, die aus haushalterischer Sicht eine freiwillige Aufgabe darstellt, ist für uns ein wesentlicher Beitrag zur Daseinsvorsorge. Die Vereine leisten wertvolle Arbeit für das Miteinander in Eppelheim. Hier wird konkrete Sozialarbeit geleistet.

Wichtig ist, dass der Ausschuss Jugend, Kultur, Sport und Vereine öfter einberufen und gehört wird. Hier bündeln sich vielfältige Kompetenzen, die mehr genutzt werden sollten.

Ehrenamt ist der Kitt der Gesellschaft und daher unverzichtbar. Damit sich auch weiterhin Menschen ehrenamtlich engagieren, ist eine Anerkennung ihrer Tätigkeit durch die jährliche Würdigung von Seiten der Stadt wichtiger denn je. Außerdem setzen wir uns dafür ein, dass Vereine und Organisationen bei politischen Entscheidungen, die sie betreffen, einbezogen werden. Nur gemeinsam können konstruktive Lösungen zum Wohle aller gefunden werden.

Auch in Zukunft wird die SPD-Fraktion sich für das Ehrenamt in unserer Stadt stark machen. Wir bleiben für Sie dran!
SPD-Fraktion

Neue Richtlinien für das Amtsblatt Eppelheimer Nachrichten

Aufgrund eines Gerichtsurteiles sehen sich die Herausgeber der Amtsblätter, also die Gemeinden, veranlasst, Richtlinien zu überprüfen und gegebenenfalls neu zu fassen. Dabei soll ein presseähnliches Erscheinungsbild vermieden werden und das Amtsblatt auf rein amtliche Mitteilungen reduziert werden. Für die Vereine und die Parteien sowie Wählervereinigungen bedeutet dies, dass nur noch Ankündigungen von Veranstaltungen und Berichte über diese Veranstaltungen zugelassen werden. Einzig den Fraktionen im Eppelheimer Gemeinderat steht es zu, ihre Auffassung zu Angelegenheiten der Gemeinde im Amtsblatt zu veröffentlichen. Leider hat es die Verwaltung versäumt, trotz einem Gemeinderatsbeschluss, dem Gemeinderat Richtlinien über die Verwendung der digitalen Medien zum Beschluss vorzulegen. Betroffen sind hier-

von der städtische Messenger-Dienst „Signal“ sowie diverse Internetauftritte, z.B. aus dem Haus der Begegnung, Stadtgarten etc., die genauso einer Richtlinie bedürfen, wie die nun erfolgte Reglementierung für Parteien, Wählervereinigungen und Vereine. Die ohne Zustimmung der Eppelheimer Liste beschlossenen neuen Richtlinien der Eppelheimer Nachrichten bedeuten nach unserer Auffassung eine Einschränkung der zuvor bestehenden Meinungsfreiheit bei der Berichterstattung, auch aus der Vorstandschaft der Eppelheimer Liste. Sensibilisiert sind wir von der Eppelheimer Liste, da in der Vergangenheit seitens der Stadtverwaltung, teilweise unter anonymen Absender, versucht wurde, unsere Berichterstattung zu verhindern, da angeblich die Unwahrheit behauptet würde. Durchsetzen konnten wir in diesen Fällen unsere unzensurierte Berichterstattung nur unter Zuhilfenahme des Kommunalrechtsamtes. Weitere Reglementierungen und Beschränkungen betreffen die Bildformate bzw. die Bildbearbeitung mit beispielsweise Collagen oder Einfügen eines QR-Codes.

Leider hat sich eine Gemeinderatsmehrheit für die Beauftragung der Nussbaum Medien und die Verwendung eines Content-Management-Systems gefunden, was für die vielen Ehrenamtliche der Vereine bedeutet, dass sie nun auf sich selbst gestellt sind und ein direkter Ansprechpartner auf dem Rathaus fehlen wird. Eine Kosteneinsparung durch diese Maßnahme konnte unsere Fraktion nicht erkennen, denn die Zusatzkosten für die Nussbaum Medien, die nun die Gestaltung vornehmen, werden unserer Meinung nach an keiner Stelle des Personalplanes gegenfinanziert. Somit haben wir nun tatsächlich weitere Kosten in unserem Haushalt, die das defizitäre Haushaltsergebnis weiter belasten werden.

Fraktion EL – Eppelheimer Liste



Foto: Sabine Palm



Bitte denken Sie daran: Ab 1. Juli übernimmt Nussbaum Medien das Layout der Eppelheimer Nachrichten. Wenn Sie weiterhin Ihre Beiträge veröffentlichen möchten, müssen Sie sich bis zum 19. Mai registrieren lassen (wir haben darüber bei unserem Treffen am 18. April informiert). Wie es funktioniert, können Sie zusammen mit allem Wissenswerten rund um die neuen Richtlinien der Eppelheimer Nachrichten auch auf der Startseite unserer Homepage unter dem Button „Eppelheimer Nachrichten“ nachlesen (Merkblatt) oder eine E-Mail schreiben an: eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Wochenmarkt am Mittwoch

Nutzen Sie die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Wasserturmplatz statt. Die Öffnungszeiten ist von 15 bis 18.30 Uhr.

**JEDEN MITTWOCH
15:00 - 18:30 UHR
AM WASSERTURM**

**WOCHEN
MARKT
EPPELHEIM**

- Obst
- Gemüse
- Käse
- Eier
- Erleischische Spezialitäten
- Putenfleisch
- Wild-spezialitäten
- Honig
- Backwaren
- Schinken
- Wurst
- Blumen

Geburtstag

Roland Hanke
feiert am 26. April 2024 seinen
85. Geburtstag

Die Stadt Eppelheim wünscht alles Liebe, Gute und vor allem Gesundheit zu diesem Ehrentag.

Patricia Rebmann
Bürgermeisterin

Herzlichen
Glückwunsch
und vor allem Gesundheit.

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

montags:	14 bis 18 Uhr
dienstags:	geschlossen
mittwochs und donnerstags:	10 bis 14 Uhr sowie 15 bis 19 Uhr
freitags und samstags:	10 bis 13 Uhr

Wettbewerb: „Mein dünnstes Buch“

Die Stadtbibliothek ruft anlässlich des Welttags des Buches (23. April 2024) wieder einen Wettbewerb aus: Wir suchen dieses Mal das dünnste Buch. Und so kann man teilnehmen: Das dünnste Buch im Schrank suchen (es muss sich im eigenen Besitz befinden) und von Montag, 22. April, ab 14 Uhr bis einschließlich Don-

nerstag, 9. Mai 2024, 19 Uhr, in der Stadtbibliothek (Jahnstraße 1) zu den Öffnungszeiten unter Angabe von Namen, Alter und Kontaktdaten abgeben. Teilnehmen dürfen Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Minderjährige brauchen die schriftliche Erlaubnis der/des Erziehungsberechtigten. Preise (Bücher, Spiele, Gutscheine) gibt es für verschiedene Altersgruppen. Das Team der Stadtbibliothek prüft alle abgegebenen Bücher, das dünnste Buch gewinnt. Die Bekanntgabe der Sieger und die Preisvergabe finden am Samstag, 11. Mai 2024, um 12.45 Uhr in der Stadtbibliothek im Rahmen des Gratis-Kids-Comic-Tags statt.

Gratis-Kids-Comic-Tag

Am Samstag, 11. Mai 2024, findet von 10 bis 13 Uhr der Gratis-Kids-Comic-Tag statt. An diesem Tag kann man sich seine Lieblingscomics am Ausgabebücherei in der Bibliothek abholen. Außer den Comics gibt es noch Mitmach-Aktionen. Kinder ab 5 Jahre können tolle Bilder von Comic-Heldinnen und Schurken (aus-)malen oder sich eine eigene Superhelden-Maske basteln. Verkleidet euch als eine Comic-Figur und macht mit beim großen Kostümwettbewerb für Kinder bis 12 Jahre. Die Siegerehrung ist um 12.50 Uhr in der Bibliothek und man kann Gutscheine, Spiele oder Bücher gewinnen. Für Comic-Fans ab 8 Jahre gibt es von 10 bis 13 Uhr die Möglichkeit eines Comic-Workshops unter dem Motto „Entwirf deine eigene Comic-Tasche“. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Anmeldungen sind in der Bibliothek unter der Telefonnummer 06221/76 62 90 oder per E-Mail: stadtbibliothek@eppeheim.de möglich. Die Kosten betragen 10 Euro, enthalten sind der Beitrag inklusive Baumwoll-Tasche, passenden Stoffmalstiften sowie Getränken.

Lesung mit Barbara de Mars über Dante

Italien ist Gastland auf der Frankfurter Buchmesse im Herbst 2024. Die Stadtbibliothek lädt daher in Kooperation mit dem Eppelheimer Buchladen im Jahr 2024 zu verschiedenen Veranstaltungen rund um das Thema Italien ein. Es werden ungewöhnliche An- und Einsichten italienischer Städte geboten und Italien mit allen Sinnen erfahrbar gemacht. Zum Beispiel bei einer Lesung der Autorin Barbara de Mars am Dienstag, 14. Mai 2024, um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek zum Thema „Eine Reise zu Dante: seine Orte und Werke, seine Bedeutung für uns heute“.

Für viele Italiener gehört Dante heute quasi zur Familie. Er ist ein poetisch-politisches Symbol, das Italien sprachlich und als Nation geeint hat, ein Mythos, der vom Mittelalter bis in die Moderne reicht. Auf den Spuren von Dante reisen wir zu seinen Lebens- und Schaffensorten und von Florenz ins Exil. Er dachte Themen durch, die auch heute noch aktuell sind: Welche Staatsform ist die beste? Wie entsteht Sprache und wie und wohin entwickelt sie sich? Wie ist der Kosmos beschaffen? Was sind die ethischen Voraussetzungen für ein gelingendes Leben?

Barbara de Mars studierte in München Germanistik, Theaterwissenschaft, Internationales Recht und Medienmarketing. Seit über 20 Jahren lebt sie in Italien, die meiste Zeit davon im Goldenen Dreieck der Toskana zwischen Florenz, Arezzo und Siena. Sie schreibt Bücher zu kultur- und kunstgeschichtlichen Themen und veranstaltet Seminare.

Karten gibt es zum Preis von 8 Euro (ermäßigt 6 Euro) in der Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstraße 1, Telefon 06221/76 62 90, E-Mail: stadtbibliothek@eppeheim.de oder im Eppelheimer Buchladen, Scheffelstraße 14, Telefon 06221/76 63 07, E-Mail: eppeheimer.buchladen@gmx.de

„May the force be with you“ – Medientisch rund um „Star Wars“

Der Mai kommt. Und der ist für Science-Fiction-Fans – genauer gesagt „Star Wars“-Fans – einer der wichtigsten Monate im Jahr. Denn für sie gibt in diesem Monat mindestens drei wichtige „Feiertage“: Der 4. Mai ist „Star Wars Day“ (übersetzt: „Star Wars“-Tag), ein inoffizieller Feiertag für alle, die die Filme und das Universum, das George Lucas erschaffen hat, feiern wollen. Die Helden rund um Luke Skywalker, Leia und Han Solo sowie die Jedi werden an diesem Tag gefeiert. Der 4. Mai ist ein Wortspiel der englischen Aussprache des Datums „May, the fourth“, da es sich dem Satz „May the force be with you“ (zu Deutsch: „Möge die Macht mit dir

sein“), der häufig in den Star Wars Filmen vorkommt, sehr ähnelt. Der 5. und der 6. Mai stehen dafür ganz im Zeichen der Sith und anderen Verbündeten des Imperiums – gerne „Revenge of the Fifth“ (zu Deutsch: „Die Rache des Fünften“) oder auch „Revenge of the Sixth“ (zu Deutsch: „Die Rache des Sechsten“) genannt – je nach Fangruppe unterschiedlich. Es ist ebenso ein Wortspiel, das sich auf die dritte Episode der „Star Wars“-Filme „Revenge of the Sith“ (zu Deutsch: „Die Rache der Sith“) bezieht.

Das Team der Stadtbibliothek Eppelheim hat daher natürlich einen großen Medientisch aus einer fernen Galaxie aufgebaut – Star Wars, Skywalker, The Sith, Darth Vader, die Rebellen und das Imperium warten darauf, (wieder-)entdeckt zu werden.

Kreative Vorlesestunde zum Mitmachen

Wann? Samstag 27. April
10.00 Uhr und 11.30 Uhr

Wo? Stadtbibliothek Jahnstr. 1
Anmeldung im Eppelheimer Buchladen

Unkostenbeitrag 5 Euro für Kinder ab 5 Jahren

mit Kunstpädagogin Anja Rathmann

Ein Tiger im Zug

Eppelheimer Buchladen
Stadtbibliothek Eppelheim

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

Vielfältiges Kulturprogramm in der Spielzeit 2024/2025

Elf Veranstaltungen beinhaltet das Kulturprogramm der Stadt Eppelheim in der aktuellen Saison. Nach vielen Absagen in den Pandemie-jahren und einem reduzierten Angebot im vergangenen Jahr als Folge von Sparmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung wechseln sich nun wieder Comedy und Kabarett, Musikkonzerte und Theater auf dem Spielplan ab. Alle Veranstaltungen finden in der Rudolf-Wild-Halle statt.

Den Auftakt macht Daniel Helfrich am Donnerstag, 16. Mai 2024, um 20 Uhr mit seinem Klavierkabarett „Trennkost ist kein Abschiedessen“. Zum Inhalt: Was wäre passiert, wenn Adam sich von Eva getrennt hätte? Wäre uns allen dadurch viel erspart geblieben? Oder wie trennt sich eigentlich ein Informatiker? In seinem neuen Programm „Trennkost ist kein Abschiedessen“ befreit der Klavierkabarettist Daniel Helfrich das Thema „Trennung“ von seinem schlechten Ruf und entdeckt darin vor allem eines: riesengroßen Spaß. Eine gelungene Mischung aus gehobenem Blödsinn, urkomischen Liedern und skurrilem gesellschaftskritischem Klavierkabarett.

Informationen zu den weiteren Veranstaltungen des Kulturprogramms in der Eppelheimer Rudolf-Wild-Halle gibt es unter: www.eppeheim.de. Hier die Termine:

- Samstag, 25. Mai 2024, 20 Uhr: „Achtung Oma – Kaspertheater mit Omaschutzprogramm“; Puppentheater mit dem Kikeriki-Theater

- Sonntag, 23. Juni 2024, 19 Uhr: „Der Professor und das liebe Pi“; Musikkabarett mit Professor Timm Sigg
- Donnerstag, 4. Juli 2024, 20 Uhr: „füenf – Endlich! Die Abschiedstour mit Highlights aus 25 Jahren“; a-cappella-Pop-Konzert
- Freitag, 20. September 2024, 20 Uhr: „Caveman – du sammeln, ich jagen!“; Theatercomedy mit Martin Luding
- Donnerstag, 24. Oktober 2024, 20 Uhr: „Topas“ – Magic und Comedy; Comedy und Zauberkunst mit Thomas Fröschle
- Sonntag, 27. Oktober 2024, 19 Uhr: „Marie Lump – Mama ohne Plan“; Theatercomedy von Anne Marie Scheffler
- Freitag, 15. November 2024, 20 Uhr: „Blackwater Band“; Irish Folk Konzert
- Donnerstag, 28. November 2024, 20 Uhr: „Männerschnupfen 2 – jetzt geht’s in Quarantäne!“; Boulevard-Komödie des Rhein-Neckar-Theaters
- Freitag, 3. Januar 2025, 20 Uhr: Chakos GOSCHpel-Show; Mundartkabarett mit Christian Habekost
- Freitag, 7. März 2025, 20 Uhr: „Alle Kassen, auch privat!“; Solo-Theater-Comedy mit Heike Feist

Karten für alle Veranstaltungen gibt es im Vorverkauf unter: www.eppelheim.reservix.de (online) oder vor Ort im Foyer der Rudolf-Wild-Halle immer mittwochs von 15 bis 17 Uhr. Eine telefonische Reservierung ist möglich unter den Nummern 06221/794-402 oder -406.

Feuerwehr

Vatertagstreffen 2024

Das traditionelle Vatertagstreffen der Feuerwehr Eppelheim steht wieder vor der Tür! Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren, um das über Eppelheim hinaus bekannte Fest in gewohnter Qualität mit reichhaltigem Speise- und Getränkeangebot auf die Beine zu stellen. Neben Klassikern aus dem Küchenzelt wie Currywurst, Gyros oder Wurstsalat mit Pommes wird auch wieder Hirtenkäse aus dem Ofen angeboten. Ebenso werden die optimierte Essensausgabe und die Getränkeschnellkasse, die sich letztes Jahr bewährt haben, wieder eingerichtet. Die Feuerwehr Eppelheim freut sich, zahlreiche Besucherinnen und Besucher an Christi Himmelfahrt (9. Mai) zwischen 10 und 18 Uhr vor der Rudolf-Wild-Halle begrüßen zu dürfen.

Premieren beim Sommertagsumzug



Gleich zwei Premieren konnte die Feuerwehr am Sommertagsumzug feiern: Die Kinderfeuerwehr beteiligte sich mit ihrem neuen Mini-Feuerwehrauto, das sie unmittelbar vor dem Umzug überreicht bekommen hatte. Entsprechend stolz zogen die kleinsten Florianjünger den Wagen die Zugstrecke entlang und absolvierten somit die erste Probefahrt.

Und auch für den Spielmannszug war es das erste Mal, dass sie den Sommertagsumzug musikalisch begleiteten. Nach den gelungenen Auftritten bei Martinsumzug und Neujahrsempfang konnte auch diese städtische Veranstaltung durch die Klänge der wieder ins Leben gerufenen Abteilung der Feuerwehr bereichert werden. Neben diesen Neuerungen sorgte die Einsatzabteilung zusammen mit der Jugendfeuerwehr wie üblich für die Absiche-

rung des Zuges sowie das Ablöschen der glühenden Überreste nach der symbolischen Verbrennung des Winters.

Foto: FW Eppelheim / A. Stuntz

Sponsoring des Kinderfeuerwehr-Ausflugs

Neben Übungen, Spiel und Spaß rund um die Feuerwehr gehören auch Ausflüge zu den Aktivitäten der Eppelheimer Kinderfeuerwehr. Für den kommenden Sommer ist beispielsweise ein Tagestrip in den Freizeitpark Lochmühle in Hessen geplant, der natürlich mit einem finanziellen Aufwand verbunden ist. Hierfür hat sich in diesem Jahr aber dankenswerterweise ein Sponsor gefunden: Die Eppelheimer Firma Grundstückspflege Müller GmbH übernimmt für die Kinderfeuerwehr und ihre Betreuer die Eintrittsgelder in Höhe von knapp 500 Euro. Die beiden Geschäftsführer Bernd Müller und Steffen Ungerer übergaben ihre Spende im Rahmen der Präsentation des neuen Mini-Feuerwehrautos der Kinderfeuerwehr. Daniela Horsch, Leiterin der Kinderfeuerwehr, bedankte sich im Namen der Feuerwehr und allen Kinderfeuerwehrkindern recht herzlich für die finanzielle Unterstützung, die eine entspannte Planung des Ausflugs ermöglicht.



Kommandant Christoph Horsch (v.l.), Bernd Müller, Steffen Ungerer, Daniela Horsch und Bürgermeisterin Patricia Rebmann bei der Übergabe der Spende.
Foto: FW Eppelheim / A. Stuntz

Einsätze Kalenderwoche 16

2024/041-043 H Unwetter

15.04.2024, 20:31 Uhr

Nach einem kurzen, aber heftigem Windaufkommen kam es in Eppelheim zu kleineren Einsatzstellen, die gemeinsam mit den Mitarbeitern des städtischen Bauhofs abgearbeitet wurden.

2024/044 H1 Sturmschaden

16.04.2024, 00:51 Uhr

Ein durch den starken Wind angebrochener Ast drohte auf ein Auto zu stürzen, weshalb die Feuerwehr in der Nacht von Montag auf Dienstag alarmiert wurde. Der Ast konnte mittels Muskelkraft beiseite gezogen und damit die Gefahr beseitigt werden.

2024/045 H0 Einsatz ohne Alarm

16.04.2024, 13:19 Uhr

Am Dienstagnachmittag half die Feuerwehr bis zum Eintreffen des städtischen Bauhofs bei der Absicherung eines über die Georg-Friedrich-Händel-Straße ragendes Baumes, welcher durch den starken Wind beschädigt worden war.

2024/046 H0 Hilfeleistung ohne Alarm

20.04.2024, 10:30 Uhr

In der Rudolf-Wild-Straße, Höhe Stresemannstraße, wurde der Feuerwehr am Samstagvormittag eine Ölspur gemeldet. Bei der Erkundung vor Ort konnte jedoch nichts festgestellt werden.

2024/047 H0 Hilfeleistung ohne Alarm

20.04.2024, 10:56 Uhr

Unmittelbar nach Meldung der letzten Ölspur wurde der Feuerwehr von einem über die Straße ragenden Baum bei den Birkighöfen berichtet. Die gemeldete Lade konnte bei der Erkundung bestätigt werden und es wurde der städtische Bauhof zur Beseitigung der Gefahrenstelle nachgefordert.

2024/048 H1 Wasserschaden

21.04.2024, 14:25 Uhr

In der Wasserturmstraße war es am Sonntagnachmittag zu einem Wasserschaden gekommen, der zur Alarmierung der Feuerwehr führte. Das ausgetretene Wasser konnte mittels Wassersauger aufgenommen und abgepumpt werden.

Haus der Begegnung

Repair-Café

Das Repair-Café ist wieder geöffnet am Samstag, 4. Mai 2024, von 13 bis 17 Uhr im Haus der Begegnung. Wir treffen uns jeden ersten Samstag im Monat und wollen defekte Gegenstände kostenlos mit Ihnen reparieren statt sie wegzwerfen. Wir sind aber kein Reparatur-Service. Wir helfen auch beim Nähen oder Reparieren von Kleidungsstücken, beraten Sie mit Tipps und Tricks zu Handy und Laptop und zum Digitalisieren von antiquierten Medien (8-mm-Filme, Video-Kassetten, Dias, Negative). Dazu bitte unbedingt anmelden. Bringen Sie etwas Zeit mit; diese können Sie sich bei unserem selbstgebackenen Kuchen und einer Tasse Tee oder Kaffee angenehm vertreiben. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Anmeldung bis Donnerstag, 2. Mai 2024, 20 Uhr, wenn möglich per E-Mail, aber selbstverständlich auch per Telefon. Sie können gerne auch ohne Termin kommen, jedoch werden angemeldete Gäste vorgezogen. Spenden nehmen wir gerne an.

Kontakt: Helmuth Lechner; E-Mail: h_lechner@t-online.de; Telefon 06221/1 39 99 08; mobil: 0152/26 25 26 74 oder Hildegard Lacroix; E-Mail: hilax83@online.de; Telefon 06221/76 67 14; mobil: 0170/5 83 61 15.

Deutsches Rotes Kreuz

HvO-Statistik 1. Quartal



Die Helfer vor Ort (HvO) in Eppelheim werden unter bestimmten Voraussetzungen bei medizinischen Notfällen parallel zum Rettungsdienst alarmiert. Ziel ist es, die Ersthelfer bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes mit erweiterten Maßnahmen zu unterstützen. Wir leisten unseren Dienst ehrenamtlich, die Aus- und Fortbildung sowie das Material wird durch Spenden und Veranstaltungen finanziert. Aus Gründen des Datenschutzes, veröffentlichen wir die Einsatz-

zahlen nur quartalsweise. Im ersten Quartal 2024 konnten wir 51 Einsätze bedienen. Hierunter waren unter anderem 6 Kindernotfälle und 2 Reanimationen. Hierbei waren wir teils bis zu 1,5 Stunden mit ein bis zwei Helfern an der Einsatzstelle gebunden. Die Gesamteinsatzdauer beläuft sich auf über 30 Stunden.

Text und Bild: Jens Hillger (DRK Eppelheim)



Senioren

Bürgerkontaktbüro

Wassergymnastik

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Wassergymnastik, urlaubsbedingt findet im Mai und am 6. Juni 2024 keine Wassergymnastik statt. Der nächste Termin für die Wassergymnastik ist der 13. Juni 2024.

Einladung zum Kulturcafé



Bei unserem nächsten Kulturcafé am 29. April 2024 dürfen wir Herrn Spieß vom Polizeirevier Heidelberg Süd als Gast begrüßen. Wir werden von ihm einiges Interessante zum Thema Enkeltrick, Prävention und ähnliches zu hören bekommen. Freuen Sie sich mit uns auf einen interessanten und kurzweiligen Nachmittag in geselliger Runde mit Kaffee und Kuchen. Selbstverständ-

lich dürfen gerne auch (Noch-) Nichtmitglieder am Kulturcafé teilnehmen. Sollten Sie Fragen haben, dürfen Sie mich auch gerne telefonisch kontaktieren unter der Telefonnummer 06221/76 37 33.

Foto: privat

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 29. April bis 2. Mai

Montag, 29. Mai

12.20 Uhr: Beratung zu Windows-Computer und Android-Smartphone; Ursula Bessner, 20a 2.OG

15.40 Uhr: Homers Odyssee in Geschichte, Kultur und Mythologie des alten Griechenlands; Christoph Wagner, E06 EG

Dienstag, 30. April

15.30 Uhr: Waldbaden zur Entspannung für Körper und Geist; Stefanie Eberhardt

15.40 Uhr: Vita Magica – Leben und Kultur in Schweden; Lesung; Wolfgang Hampel, E06 EG

17 Uhr: Esskulturen der Welt – Vielfalt in Heidelberg und Umgebung – Georgien; Exkursion; Dr. Nicolás Lutzmann

Donnerstag, 2. Mai

14 Uhr: Gesprächskreis Polizei: Betrug durch vorgetäuschte Liebe (Romance Scamming); Diskussionskreis; Erster Polizeihauptmeister Janson, E06 EG

Anmeldung für alle Kurse und Veranstaltungen unter Tel. 06221 / 975032.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Gottesdienste und Termine bis 5. Mai 2024

Freitag, 26. April

18 Uhr Teestube

18.30 Uhr Kirchenchor

20 Uhr Singkreis

Samstag, 27. April

11 Uhr Taufgottesdienst

13 Uhr Taufgottesdienst

Sonntag, 28. April

9.15 Uhr gemeinsame Abfahrt vom Gottlob-Hees-Platz

10 Uhr „Als hörte man eine Stimme loben“ Erster Regionaler Musikgottesdienst zu Kantate in der Christuskirche Oftersheim

Montag, 29. April

17.30 Uhr Jugendchor

18 Uhr Werkkreis

Mittwoch, 1. Mai

10 Uhr Gottesdienst im Haus Edelberg

Donnerstag, 2. Mai

10 Uhr Krabbelgruppe „Krümeltruppe“

14 Uhr Seniorentreff

19 Uhr Friedensgebet in der Christkönigkirche

Freitag, 3. Mai

18 Uhr Teestube

18.30 Uhr Kirchenchor

20 Uhr Singkreis

Samstag, 4. Mai

18 Uhr Abendmahlsgottesdienst für die Konfis; Diakon J. Richter, Pfrin. M. Schmittberg

Sonntag, 5. Mai

10 Uhr Festlicher Gottesdienst zur Konfirmation; Pfrin. M. Schmittberg, Diakon J. Richter

11.30 Uhr Festlicher Gottesdienst zur Konfirmation; Pfrin. M. Schmittberg, Diakon J. Richter

19 Uhr Musik in der Josephskirche

20.30 Uhr Meditation

*Kindergottesdienst feiern wir jeden Sonntag parallel zum Hauptgottesdienst. Bitte achten Sie auch auf aktuelle Hinweise auf unserer Homepage: www.ekiappelheim.de und im Schaukasten vorm Pfarramt.***Erstmals gemeinsamer Musikgottesdienst der evangelischen Gemeinden der Region**

Die evangelischen Kirchengemeinden der Region wachsen immer stärker zusammen. Ein regionales Projekt ist der erste gemeinsame Musikgottesdienst, der am Sonntag Kantate (übersetzt: Singet!), 28. April, um 10 Uhr in der evangelischen Christuskirche in Oftersheim gefeiert wird: Aus allen sechs Kirchengemeinden der Region – Brühl, Eppelheim, Ketsch, Oftersheim, Plankstadt und Schwetzingen – sind Ensembles vertreten und steuern Melodien und Klänge zum großen Ganzen bei. Und zum krönenden Abschluss des Gottesdienstes dirigiert der neue Bezirkskantor Paul Hafner alle Vokal- und Posaunenchor gemeinsam beim großen Schlusschoral „Lobt Gott getrost mit Singen“, den Hafner eigens zu diesem Anlass neu arrangiert hat. Liturgie und Predigt liegen bei den Pfarrern Simon Layer (Oftersheim) und Steffen Groß (Schwetzingen). Im Anschluss haben Mitwirkende und Gemeinde die Möglichkeit, das Gehörte bei kühlen Getränken und Häppchen nachklingen zu lassen. In Eppelheim findet am 28. April kein Gottesdienst statt; die Gemeinde ist herzlich nach Oftersheim eingeladen. Alle, die eine Mitfahrgelegenheit wünschen, melden sich bitte im Pfarramt. Abfahrt ist um 9.15 Uhr auf dem Gottlob-Hees-Platz.

Feiern und helfen Sie mit beim Bazar

Rund um die evangelische Kirche an der Hauptstraße 56, die Kirchenviese und den Parkplatz hinter der Kirche findet am 8. und 9. Juni 2024 wieder der große Gemeinde-Bazar der evangelischen Kirchengemeinde statt. Es erwarten Sie tolle Programmangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Unterhaltung mit Musik und Darbietungen und auch eine große Tombola. Damit der Bazar 2024 ein voller Erfolg wird, suchen wir wieder viele helfende Hände und Menschen, die sich Zeit nehmen, um mitzuhelfen und mitzufeiern. Wenn Sie Zeit haben, einen Kuchen zu backen, beim Auf- oder Abbau zu helfen oder gar am Bazar selbst mithelfen wollen – Sie sind mit allen Gaben herzlich willkommen. Melden sich Sie einfach mit Ihrem Namen und Ihrem Angebot und einer Kontaktmöglichkeit (E-Mail oder Telefon-/Handy-Nr.) im evangelischen Pfarramt Eppelheim (Telefon 06221/76 00 27 oder E-Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de) oder tragen Sie Ihre mögliche Helferzeiten selbst ein über unser Google-Formular: <https://forms.gle/qMWaWqQCHnwUpt6bA> und wir kommen auf Sie zu.

Start des Projektchors des evangelischen Kirchenchors

Im Jubiläumsjahr 2024 lädt der Kirchenchor herzlich ein, gemeinsam Neues auszuprobieren. Proben und singen Sie mit uns für unsere „Geistliche Abendmusik“ zum 2. Advent am Sonntag, 8. Dezember 2024. Maria wird im Mittelpunkt dieses kleinen Konzertes stehen und gemeinsam erarbeiten wir ein englischsprachiges Magnificat und die Motette „Dixit Maria ad Angelum“ mit der dazugehörigen Messe von H. L. Hassler. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Ein Blockflötenensemble wird uns dabei unterstützen. Kommen Sie gerne zu unseren Chorproben immer freitags um 18.30 Uhr ins evangelische Gemeindehaus, Hauptstraße 56. Bei Fragen erreichen Sie Obfrau Elisabeth Klett unter der Handy-Nr. 0160/8 52 63 60.

Friedenskerzen...

...stehen weiterhin bereit und können nach jedem Gottesdienst gegen eine kleine Spende mitgenommen werden. Diese kommt den Opfern von Krieg und Vertreibung zugute.

Offene Kirche

Die Kirche ist mindestens zu den Öffnungszeiten des Pfarramts offen. Sie sind herzlich eingeladen, dort zu verweilen, eine Kerze anzuzünden, zu beten oder zu lesen.

Erreichbarkeit des Pfarramts

montags und freitags von 10 bis 12 Uhr; dienstags von 11 bis 13 Uhr sowie mittwochs und donnerstags von 16 bis 18 Uhr.

Wochenspruch zum Sonntag Kantate

„Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder.“ Ps 98,1

"Als hörte man eine Stimme loben"
1. Regionaler Musik-Gottesdienst

Sonntag Kantate
28. April
10 Uhr
Christuskirche
Oftersheim

Nach dem Gottesdienst:
Get together mit Essen & Trinken

mit Ensembles aus
allen 6 Regio-Gemeinden
Musikalische Leitung: Paul Hafner

Liturgie:
Steffen Groß & Dr. Simon Layer

Erlebnisabend für  **EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE EPPELHEIM**
Grundschulkinder

DIE SCHRÄGEN TYPEN UND
DIE GESEGNETE MAHLZEIT

Am 21.06.2024 von 16 bis 20 Uhr
im Gemeindehaus der Ev. Kirche Eppelheim

EUCH ERWARTEN SPANNENDE
SPIELE, WIR SINGEN
ZUSAMMEN, ES GIBT
VERSCHIEDENE
BASTELSTATIONEN,
MITMACHAKTIONEN UND EIN
GEMEINSAMES ESSEN.

Wir freuen uns auf einen coolen
Erlebnisabend mit Euch.
Ihr seid alle herzlich eingeladen und
könnt Euch auch schon anmelden.

Infos/ Anmeldung gerne unter Tel.
0 62 21 76 00 27 und per Mail an
eppelheim@kbz.ekiba.de





Evang. Kirchengemeinde Eppelheim • Hauptstraße 56, Eppelheim

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine

Samstag, 27. April

8 Uhr Laudes (Josephskirche)

15 Uhr Taufe von Moritz Brosch und Rocco Albert Blumenschein (Christkönigkirche)

Sonntag, 28. April

10 Uhr Wortgottesfeier mit Austeilung der Kommunion (Christkönigkirche) mit Kindergottesdienst

Dienstag, 30. April

8.30 Uhr Eucharistiefeier (Josephskirche)

18 Uhr Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Donerstag, 2. Mai

19 Uhr Friedensgebet (Taufkapelle Christkönigkirche)

Samstag, 4. Mai

8 Uhr Laudes (Josephskirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage unter: www.stadtkirche-heidelberg.de



Seniorenachmittag

Treffen der Senioren dienstags um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33. Kontakt: Monika Häfner, Telefon 06221/76 01 47 oder Birgit Weingartner, Telefon 06221/7 50 00 90.

Kirchenkino in Ketsch am Montag, 13. Mai

„Radical – eine Klasse für sich“, basierend auf einer wahren Geschichte. Ein Lehrer kämpft für seine Schüler und ihre Zukunft, auch wenn er dabei auf Widerstand stößt. Bei Interesse melden Sie sich bei Ulrike Geisser, Telefon 0162/1 91 79 02, oder per E-Mail: Geisser.ulrike@gmail.com, zwecks Ticket (6,50 Euro) und Bildung einer Fahrgemeinschaft.

Maiandacht und Jahreshauptversammlung

Die Frauengemeinschaft feiert um 18 Uhr in der Josephskirche eine Maiandacht. Anschließend um 19 Uhr findet im Gemeindehaus die Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft mit Neuwahl des Vorstandes statt. Wir freuen uns, wenn Sie sich für diese wichtige Sitzung Zeit nehmen.

Ökumenischer Gottesdienst am 9. Mai

Die katholischen und evangelischen Christen feiern gemeinsam einen Gottesdienst am Fest Christi Himmelfahrt um 11 Uhr im Stadtpark.

Treffen des Gemeindeteams

Das Gemeindeteam trifft sich zur nächsten öffentlichen Sitzung am Montag, 13. Mai, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus. Interessierte sind herzlich willkommen.

Unterwegs mit der Spargelfrau

Eine Spargelfrau erzählt am Samstag, 18. Mai, 15 Uhr auf dem Rundgang durch Schwetzingen allerlei Nützlichem, Kuriosen und Erheiterndem rund um das königliche Gemüse, den Spargel. Wir treffen uns 13.45 Uhr an der Endhaltestelle Eppelheim, Kirchheimer Straße. Der Bus 713 fährt um 14.04 Uhr nach Schwetzingen. Die Führung beginnt an der St.-Pankratius-Kirche, Schloßstraße 8 und kostet 6 Euro pro Person.

Anmeldung bis 8. Mai 2024 bei Ulrike Baur, Telefon 06221/76 37 20. Gäste und Freundinnen der kfd sind herzlich willkommen.


Katholische Stadtkirche
HEIDELBERG

Herzliche Einladung zum Sonntag im Franziskushof



Wir bieten Ihnen
ein leckeres Mittagessen
zu einem günstigen Preis

**Sonntag, den 28. April 2024
ab 12 Uhr**

**es kocht für Sie:
das Sternsingerteam**


Gemeindehaus Franziskushof Blumenstraße 33 Eppelheim

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche
Süddeutschland K.d.ö.R.
Bezirk Heidelberg
Eppelheim / HD-Wieblingen



Do. 25.04.	20:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 28.04.	09:30 Uhr	Gottesdienst für die Geschwister in umliegenden Gemeinden
	09:15 Uhr	Jugendchorprobe, 10:30 Uhr Jugendgottesdienst in Schriesheim, 14:00 Uhr Kletterwald Viernheim
	10:00 Uhr	Kinderchorprobe, 11:00 Uhr Kindergottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 02.05.	20:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 05.05.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Hirte Beck in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 09.05.	09:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Fr. 10.05.		(SKT) Süddeutscher Kirchentag in Karlsruhe
Sa. 11.05.		SKT in Karlsruhe
So. 12.05.	11:00 Uhr	Abschlussgottesdienst in KA-Schwarzwaldhalle mit Bildübertragung nach HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Alle Gottesdienste werden per Telefon und per Livestream übertragen.

Kontakt: Steffen Ambiel E-Mail: stefen.ambiel@nak-heidelberg.de



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Jugendhaus Altes Wasserwerk

Öffnungszeiten Jugendhaus „Altes Wasserwerk“

dienstags von 15 bis 19 Uhr;
mittwochs von 18 bis 20 Uhr,
donnerstags von 15.30 bis 19 Uhr,
freitags von 15.30 bis 21 Uhr.

Wir sind erreichbar für euch: Jugendarbeiter Harald (Harry) Artmaier (0176/1 20 13-870) und Jugendarbeiterin Philine Steinborn (0176/1 20 13-682); Bereichsleitung Jugend: Dieter Wolfer (0176/1 20 13-688).

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Kunstaussstellung zweier Viertklässlerinnen

In der letzten Woche bereicherten zwei Schülerinnen der 4b unsere Pausen. Sie stellten ihre rund 25 selbst gemalten Kunstwerke an der Balancierschlange im Grundschul-Schulhof aus und sorgten damit für große Freude und großes Erstaunen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler. Tierbilder, Landschaften und abstrakte Motive – alles war vertreten. Vielen Dank den beiden für diese tolle Pausenaktion!

Foto: Marc Böhm



Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume

Lesen und anschauen ohne Ende: Danke für die Bücherspende



Der Elternbeirat der Kita Sonnenblume schrieb einige Buchverlage an und fragte nach, ob es für unsere Kinder von klein bis groß Bücher gibt, die unsere Bibliothek vervollständigen würden. Und so waren wir sehr gespannt, ob uns Päckchen erreichen würden. Doch dass wir so viel Rückmeldungen der Verlage und so viele Bücher für die Krippen- und Kindergartenkinder zugeschickt bekommen würden, hätten wir nicht erwartet. Bücher sind stets eine Bereicherung. Durch das Vorlesen und Betrachten werden täglich neue Informationen aufgenommen, die Kinder lernen neue Dinge zu verstehen und erweitern automatisch ihren Wortschatz. Wir freuen uns sehr über die Erweiterung unserer Kita-Bibliothek.

Musikschule

Populärmusik-/Gesangsmatinee

Erstmals findet in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim eine Populärmusik-/Gesangsmatinee statt, und zwar am Sonntag, 5. Mai 2024, um 11 Uhr. In einem abwechslungsreichen Programm spielen und singen Schüler und Schülerinnen unterschiedlichen Alters Jazz, Pop und Rock. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Volkshochschule

vhs-Kurse – jetzt anmelden

2606z Aufbaukurs Ukulele spielen ab 13. Juni 2024, 18.15 bis 19.45 Uhr; Ulrike Schindele

2423.03 Nähen lernen ab 18. Juni 2024, 18.15 bis 21.15 Uhr

Susanne Strauß

5638 Kombikurs Word und Excel ab 19. Juni 2024, 18.15 bis 21.30 Uhr; Damir Matesic

Infos und Anmeldung unter der Telefonnummer 0 62 21/911 911; E-Mail: info@vhs-hd.de oder www.vhs-hd.de

Villa Kunterbunt

112 – Jeder kann ein Helfer sein



Die Vorschulkinder der Villa Kunterbunt trafen in den letzten Tagen gleich zwei Mal auf das Deutsche Rote Kreuz. Der Auftakt gestaltete sich besonders spannend, denn in unserem Turnraum fand ein Erste-Hilfe-Kurs für Kinder statt. Den Kindern wurde vermittelt, dass Ermutigen und Trost spenden ebenfalls wichtige Teile der Ersten Hilfe sind, genau wie ein Pflaster zu kleben oder einen Handverband anzulegen, was sie beides auch nach einer kindgerechten Einweisung an einem anderen Kind üben durften. Am Ende des Kurses freuten sich die Kinder über den Erhalt ihrer verdienten Urkunde. Passend zum Erste-Hilfe-Kurs besuchten die Vorschulkinder das DRK Eppelheim, wo sie einen spannenden Einblick in einen Rettungswagen bekamen. Es wurde detailliert erklärt und veranschaulicht was in einem RTW alles vorhanden ist und anhand passender Beispiele verdeutlicht, wozu diese Fülle an Ausstattung notwendig ist. Wir bedanken uns beim Deutschen Roten Kreuz für diese tollen Erfahrungen und Einblicke.

Foto: Sebastian Fest



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

Für unser Eppelheim. Dafür sind wir hier.

Die Grünen Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat

Wir laden Sie herzlich zu unserem Wahlkampfauftakt ein am Samstag, 27. April, um 15 Uhr im katholischen Gemeindehaus in der Blumenstraße. Am Freitag, 3. Mai, findet von 18 bis 19.30 Uhr unser Stadtpaziergang unter dem Motto „Schöne und hässliche Ecken in Eppelheim“ statt. Treffpunkt ist am Wasserturm.

Heute möchten wir Ihnen folgende vier Kandidatinnen und Kandidaten vorstellen:



Martin Gramm
Listenplatz 6



Nika Weiss
Listenplatz 9



Sandra Waßner
Listenplatz 15



Stefan Bitenc
Listenplatz 20

Foto: Bündnis 90/Die Grünen Eppelheim

Martin Gramm (Listenplatz 6): 71 Jahre, Dipl.-Sozialarbeiter i.R., zuvor 40 Jahre Leiter des Sozialdienstes der orthopädischen Universitätsklinik, verheiratet, zwei Kinder, drei Enkel, Stadtrat seit 2004. Mitgliedschaften: Kirchengemeinderat der evangelischen Paulusgemeinde. Mitglied in der Gewerkschaft ver.di. Mitglied bei NABU, BUND, Greenpeace. Vorsitzender Förderkreis der Stadtbibliothek. Flüchtlingshilfe, Eppelheimer Carnival Club. Politischer Leitsatz: Global denken, lokal handeln. Warum kandidiere ich? Ich bin in Eppelheim aufgewachsen und vor 40 Jahren mit meiner Familie nach Eppelheim zurückgekehrt. Ich habe die Entwicklung vom Dorf zur Stadt hautnah erlebt. Eppelheim hat jetzt die Grenzen seines Wachstums erreicht und muss daran gehen, die Lebensqualität und Infrastruktur mit den begrenzten finanziellen Mitteln zu erhalten und zu verbessern. Einzelinteressen müssen hinter dem Gemeinwohl zurückstehen.

Nika Weiss (Listenplatz 9): 27 Jahre, Recruiting Managerin, ledig. Mitglied beim NABU und der Albert-Schweitzer-Stiftung für unsere Umwelt sowie im Tierschutz aktiv. Stadträtin seit 2019. Politischer Leitsatz: Sich stark machen für das, was einem am Herzen liegt. Warum kandidiere ich? Für eine erneute Kandidatur habe ich mich entschieden, weil Eppelheim für mich meine Heimat ist, für welche ich mich stark machen will. Hier aufgewachsen habe ich schon früh unsere Stadt mit ihren vielfältigen Bildungseinrich-

tungen, Vereinen und Freizeitangeboten aus Sicht eines Kindes kennengelernt und darf nun zukünftig selbst als Mutter die Stadt aus einer anderen Perspektive fördern und begleiten. Neben Natur- und Umweltschutz vor der eigenen Haustür ist mir daher auch wichtig, trotz angespannter Haushaltslage unsere Stadt weiterhin noch lebenswerter zu machen und für weitere Generationen zu entwickeln.

Sandra Waßner (Listenplatz 15): 47 Jahre, Erzieherin, ledig. Mitglied im TVE. Hobbys: Ich habe einen Hund, gehe gerne wandern, Radfahren und Yoga. Politischer Leitsatz: Respektiere die Natur, die Tiere und Menschen, damit die Erde überleben kann. Warum kandidiere ich? Ich setze mich ein für die, die keine Stimme haben: Kinder, Tiere und für die Umwelt.

Stefan Bitenc (Listenplatz 20): 56 Jahre, Tennistrainer, verheiratet, eine Tochter. 1. Vorsitzender Eppelheimer Tennis Club; Präsident Badischer Tennisverband. Politischer Leitsatz: Wer Kritik äußert, sollte auch bereit sein Verantwortung zu übernehmen. Warum kandidiere ich? Ich möchte mich für eine lebenswerte Stadt einsetzen. Eppelheim ist eine der am dichtesten besiedelten Städte Deutschlands, weshalb Grünflächen für Mensch und Natur erhalten werden müssen. Attraktive Straßenräume müssen geschaffen werden, weg von der Priorisierung für den Autoverkehr, hin zu einem Miteinander der Verkehrsteilnehmer.

CDU | www.cdu-eppelheim.de

Gemeinsam für ein lebendiges Eppelheim

Unser Team für die Gemeinderatswahl am 9. Juni 2024:

Horst Fießer, (oben links) 57 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, gebürtiger Eppelheimer, Landwirt im eigenen Pferdebetrieb in den Birkighöfen, seit 2014 Stadtrat. Ehrenämter: Vorstandsmitglied im Reiterverein Eppelheim, aktiv im Kreis- und Landesbauernverband, meine Ziele: nachhaltiges Wirtschaften in einer aktiven Stadt, intelligentes Flächenmanagement, um Landverbrauch zu vermeiden, erfolgreiche Stadtentwicklung, aktives Vereinsleben für Eppelheimer Bürger (Ehrenamt fördern), Energiewende und Klimaschutz mit Wertschöpfung für Eppelheims Bürger und ihre Stadt. Dafür kandidiere ich erstmals auch für den Kreistag.

Nadine Büchler, (oben rechts) 39 Jahre, verheiratet, drei Kinder, Volljuristin, Mediatorin, Elternbeirätin THS, Mitglied im TVE. Mit meiner Kandidatur für den Stadtrat möchte ich mich für eine zukunftsorientierte Politik stark machen. Mein Ziel: Eppelheim vorwärtsbringen, damit sich Jung und Alt gleichermaßen wohlfühlen. Für eine Stadt, die wächst, ohne ihre Werte zu verlieren.

Mark Föhr, (unten links) 39 Jahre, verheiratet, ein Kind, Geschäftsführer einer Fahrschule. Interessen und Hobbys: Meine Interessen liegen unter anderem im Bereich des ehrenamtlichen Engagements als zweiter Vorsitzender beim ECC und Mitglied des Elferrats. Zudem verfolge ich mit großer Leidenschaft die Spiele der Handballmannschaft des TVE und der Fußballmannschaft des ASV. Warum ich kandidiere: Ich möchte dazu beitragen, dass Eppelheim eine lebenswerte und attraktive Stadt für alle Generationen bleibt. Dies bedeutet für mich eine gezielte Förderung der örtlichen Vereine, die das soziale Gefüge stärken und ein breites Spektrum an Freizeitaktivitäten bieten. Des Weiteren halte ich eine Optimierung des Verkehrskonzepts für unabdingbar, um die Mobilität innerhalb der Stadt zu verbessern und zugleich die Umweltbelastung zu reduzieren. Nicht zuletzt strebe ich eine ausgereifte Nutzung der öffentlichen Gebäude an, um deren Potenzial bestmöglich auszuschöpfen und somit einen Mehrwert für die gesamte Gemeinschaft zu generieren.

Stefan Hege, (unten rechts) 52 Jahre, Elektrotechnikingenieur, verheiratet, drei Kinder. In meiner Freizeit engagiere ich mich ehrenamtlich, dabei setze ich meine Fähigkeiten gerne vereinsübergreifend ein. Seit 2010 bin ich Pfarrgemeinderat bzw. Mitglied des Eppelheimer Gemeindeteams in der katholischen Stadtkirche Heidelberg und freue mich über viele erfolgreich abgeschlossene Projekte und deren Ergebnisse. Mein Heimatort Eppelheim liegt mir am Herzen und die Erhaltung von wirtschaftlichem Bestand, ökologischen / ökonomischen Gleichgewicht und Lebensqualität sind mir sehr wichtig. Ich möchte meine Bodenständigkeit, gute

Kontakte und meinen technischen Sachverstand gerne für eine parteiübergreifende Zusammenarbeit einbringen.

Wir laden herzlich ein: Am 09. Juni 2024 ist auch Europawahl. Unser Europaabgeordneter Daniel Caspary kommt in den Kreistagswahlkreis 05 am Freitag, 3. Mai 2024, 19.30 Uhr, Bistro-Café „Saloni“, Mannheimer Straße 16, Oftersheim.



Fotos: CDU Eppelheim

Eppelheimer Liste | www.eppelheimer-liste.de

Kandidaten der Eppelheimer Liste für die Gemeinderatswahl am 9. Juni 2024 stellen sich vor.

Christa Zieher, 63 Jahre, Finanzbeamtin. Ehrenämter und Mitgliedschaften: Ehrenamtlich bin ich beim Kinderhospizdienst der Diakonie Heidelberg tätig. Hier werden Kinder mit lebensverkürzenden Krankheiten betreut. Bei Bedarf auch die Geschwisterkinder. Frauen- und Seniorenvertreterin der Gewerkschaft für den Bezirk Baden. Ausgebildete Pflegelotsin, d.h. erste Anlaufstelle in akut aufgetretenen Pflegesituationen. Abteilungsleiterin Yoga, DJK Eppelheim. Ehrenamtliches Engagement beim Begegnungscafé „Café Bohne“. In erster Linie als Helferin während der Öffnungszeiten. Schatzmeisterin bei der Eppelheimer Liste. Das will ich erreichen: Klima schützen auch für künftige Generationen. Wohnen und leben im Alter. Mehr Sicherheit und Lebensqualität für die Bürger durch weniger Verkehr, Verminderung des Verkehrslärms. Förderung des Fahrradverkehrs. Freizeit und Hobbies: In meiner Freizeit gehe ich gerne radeln, wandern, ins Theater und ins Kino, betreibe aktiv Yoga und befinde mich mit der Zeit nebenberuflich in Ausbildung zur Klinikclownin. Gerne besuche ich die Kunsthalle in Mannheim.

Rainer Amberger, 50 Jahre, Bürokaufmann. Ehrenämter und Mitgliedschaften: Blutspenden, Beisitzer Eppelheimer Liste e.V. Dafür stehe ich: Für einen respektvolles und gesundes Miteinander aller Bürger und Verkehrsteilnehmer. Freizeit und Hobbies: Handball, Fußball, Eishockey (passiv), Laufen, Radfahren (aktiv).

Michael Rothmund, 54 Jahre, Technischer Serviceleiter. Ehrenämter und Mitgliedschaften: Vorstand DJK Eppelheim. Meine Ziele: Vereinsförderung, Familienförderung, Ausbau der Energieinfrastruktur. Freizeit und Hobbies: Berge, Wandern, Skifahren, Oldtimer, Fußball.

Thomas Graupner, 52 Jahre, Finanz- und Versicherungsmakler. Ehrenämter und Mitgliedschaften: Stellvertretender Vorsitzender im ASV 1888 Eppelheim e.V., Mitgliedschaft im Golfclub Sinsheim

Buchenauer Hof e.V. Meine Ziele: Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung, Stadtentwicklung, Vereinsförderung. Freizeit und Hobbies: Golf, Laufen, Radfahren, Fitnessstraining.



Fotos der Kandidaten: Sabine Palm

SPD | www.spd-eppelheim.de

Infostand der SPD Eppelheim zur Kommunalwahl

Samstag, 27. April 2024, ab 9:00 Uhr

Wasserturmplatz
(Hauptstraße 64, 69214 Eppelheim)

Mit einem starken Team für eine gute
Zukunft unserer Stadt!

#StarkesTeamSPDEppelheim

EPPELHEIM

SPD

Impressum: SPD Eppelheim; Gartenstraße 9, 69214 Eppelheim

Foto: Sharepic: Konstantin Gavras



Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.

Konzertabsage

Das für den 27. April 2024 angekündigte Konzert des AGV Eintracht Eppelheim muss aufgrund der Erkrankung des Dirigenten Jürgen Ferber leider abgesagt werden. Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben

ASV Judo/Karate

Zweimal Gold, einmal Silber und Bronze für die ASV-Judo-Kids bei den Bezirksmeisterschaften

Am Wochenende nahmen vier Judo-Kids des ASV mit ihrem Trainer Eyüp Soylu an den U9-Bezirks-Einzelmeisterschaften in Hemsbach teil. Dabei konnten die Judo-Kids ihr Können unter Beweis stellen und folgende super Platzierungen in ihren jeweiligen Gewichtsklassen erreichen :

1. Plätze: Emiliano Yürür und Adem Vereget
2. Platz: Elektra Wolters
3. Platz: Alexandros-Mert Samoilis

Die Judo-Abteilungsleitung des ASV Eppelheim gratulieren den vier Judo-Kids recht herzlich zu ihrem super Erfolg bei den U9-Bezirks-Meisterschaften.

Das Judo-Anfängertraining des ASV Eppelheim für Kinder ab 5 Jahre findet in Eppelheim im Gymnastikraum des Capri-Sonne-Sport-Centers statt. Die Judo Trainingszeiten sind donnerstags von 16.30 bis 18 Uhr.

Foto: Eyüp Soylu

Weitere Informationen zur Judo-Abteilung des ASV sind zu erfragen bei Eyüp Soylu, Telefon 0157/33 17 17 13 oder auf der Homepage des ASV Eppelheim unter: asv-eppelheim.de



Förderkreis ASV Fußball

Generalversammlung

Einladung zur Generalversammlung am Dienstag, 7. Mai 2024, um 19.30 Uhr im ASV-Clubhaus auf der Kegelbahn.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der letzten Generalversammlung
3. Berichte
4. Aussprache über die Berichte

5. Entlastung des Vorstands
 6. Bildung einer Wahlkommission
 7. Neuwahlen Förderkreis
 8. Anträge
 9. Sonstiges
- Tätigkeitsbericht Vorstand
 - Kassenbericht Schatzmeister

Anträge zur Generalversammlung sind schriftlich zu stellen und müssen bis spätestens 1. Mai 2024 beim 1. Vorsitzenden, Giovanni Vitali, Römerstraße 2, 68782 Brühl, eingegangen sein.

Für die Vorstandschaft, Giovanni Vitali

DJK Gymnastik

Gymnastiktreff 2024



Es war einmal ein schöner Frühlingstag mit viel Sonne, als sich 60 Frauen in Eppelheim getroffen haben. Und wie im Märchen waren alle gut gelaunt und freuten sich aufeinander. Doch zurück zur Realität. Es haben sich tatsächlich 60 Frauen in Eppelheim bei märchenhaftem Wetter getroffen, um zu turnen. Begonnen hat die Veranstaltung, der Gymnastiktreff 2024, im katholischen Gemeindehaus St. Franziskus. Eingeladen hatte die DJK Eppelheim. Der erste Programmpunkt hieß Begrüßung und geistlicher Impuls. Guido Bamberger als Vertreter des Vorstandes der DJK begrüßte die Anwesenden. Die DJK-Frauen saßen im großen Saal in zwei Kreisen, einem inneren und äußeren. Anschließend freute sich Monika Dewald, Vorstand für das Ressort Inneres und Frauenwartin des DJK-Diözesanverbandes, über die vielen anwesenden Teilnehmerinnen. Sie bedankte sich bei Vera Feil für die Einladung und Organisation. Pfarrer Erhard Bechthold, geistlicher Beirat des DJK-Diözesanverbandes Freiburg, begeisterte in seiner unnachahmlichen Art wieder alle. Das Osterlicht wurde in Form kleiner Kerzen von den Frauen angezündet und sie wurden beauftragt, dieses Licht in die Welt zu tragen. Auch Bürgermeister-Stellvertreterin Christa Balling-Gündling ließ sich sehen. Margit Holler brachte die Frauen mit ihrem Thema „Locker vom Hocker“ zum Schwitzen. Nicht nur, weil es im Saal durch die Sonneneinstrahlung sehr warm wurde. Auch ihre Übungen hatten es in sich. Sie waren sehr anstrengend, nicht nur für die Muskeln, auch für den Kopf. Es hat aber viel Spaß gemacht und es gab viele Anregungen, das Gelernte in eigenen Trainings- oder Unterrichtsstunden umzusetzen. Es fördert auch den Austausch von Ideen unter den Teilnehmern, was zu einer vielfältigen und inspirierenden Erfahrung führen kann. Die Pause danach hat gut getan. Nicht nur, um etwas zu trinken, sondern auch, um sich auszutauschen und um Freundschaften wieder zu beleben. Danach waren Rosemarie und Roberto Crescentini an der Reihe. Roberto wie immer als DJ und Rose als Vortänzerin. Die beiden sind Leiter der Abteilung Line Dance der DJK Eppelheim. Rose hatte fünf leichte Tänze herausgesucht. Leicht ist Ansichtssache. Denn die Ansprüche an Koordination und Konzentration haben sich mit jedem Tanz gesteigert. Einige, die noch nie getanzt haben, waren etwas überfordert. Zu sehen, wie die anderen sich anstrengen und dabei lachen, ist auch schön. Nach dieser Stunde gab es in gemütlicher

Runde Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Alles in allem war der Gymnastiktreff im katholischen Gemeindehaus der DJK Eppelheim ein bereicherndes Erlebnis, das Fitness, Spiritualität und Gemeinschaft miteinander verbunden hat. Diese Gymnastiktreffs an den verschiedenen Orten der Dözese sind immer schön. Man sieht sich wieder und lernt dazu.

Foto: DJK

DJK Eppelheim



Ab 11:00 Uhr



- Schlachtplatte
- Wellfleisch
- gekochte Knöchel
- Grill/Bratwurst
- Grillsteaks
- Wurstsalat
- Pommes
- Sauerkraut / Kartoffelbrei
- Kaffee & Kuchen

Für Getränke ist ebenfalls gesorgt!

Hinweis: Alle Speisen auch to go; der Umwelt zuliebe, bitte Gefäße mitbringen!

Eppelheimer Carneval Club

Bericht der Jahreshauptversammlung 2024

Am vergangenen Samstag, 20. April 2024, fand die Jahreshauptversammlung des Eppelheimer Carneval-Clubs statt. Im geschäftsführenden Vorstand wurde Mark Föhr erneut zum 2. Vorsitzenden, Jens Schneider als Sitzungspräsident und Nicole Seibert als Schatzmeisterin wiedergewählt. Alle Vorstandsmitglieder bedankten sich für das Vertrauen der Mitglieder. „Wir freuen uns darauf, auch in der kommenden Kampagne als eingespieltes Team im Vorstand weiter zusammenzuarbeiten“, betonte der erste Vorsitzende des ECC, Frank Rühle. Die Zustimmung der Mitglieder drückte sich auch in der einstimmigen Entlastung des Vorstandes für das zurückliegende Jahr aus.

Auch im erweiterten Vorstand standen einige Positionen zur Wahl. Zunächst möchten wir uns bei unserem im letzten Jahr neu gebildeten Wirtschaftsausschuss, bestehend aus Volker Seibert, Sabine Kirch und Hannah Buchwitz, bedanken, die uns bei allen Veranstaltungen tatkräftig unterstützt haben. Nachdem sie diese für die Veranstaltungen des ECC äußerst wichtige, zeitintensive Arbeit erfolgreich wieder aufgenommen und an den Start gebracht haben, übergeben sie ihre Aufgaben nun an Hannah Buchwitz, Robert Schönerstedt und Christian Cavalieri. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und danken für ihr Engagement. Ebenfalls gab es einen Wechsel im Amt des Requisiteurs, das in den vergangenen Jahren von Lana Henschel begleitet wurde, die ihre Aufgaben nun an Danny Brock-Cavalieri übergibt. Auch Lana gilt unser großer Dank für ihre sorgfältige und organisierte Unterstützung.

Abschließend stand noch das Amt des Organisationsleiters zur Wahl. Dieses wurde in den vergangenen Jahren von Thorsten Spiel übernommen. Da Thorsten im letzten Jahr tatkräftig von Dominik Bitz unterstützt wurde, werden die beiden dieses Amt im kommenden Geschäftsjahr gemeinsam bekleiden, Thorsten wurde hierfür im Amt bestätigt.

„Es erfüllt uns mit Freude zu sehen, wie viele Mitglieder sich in der vergangenen Kampagne sowohl vor als auch hinter den Kulissen für unseren Verein engagiert haben. Wir freuen uns auf die kommenden Monate und die bevorstehende Kampagne 2024/25“, so Sitzungspräsident Jens Schneider. Der Vorstand bedankt sich bei allen Teilnehmern der Jahreshauptversammlung 2024 und wünscht unseren Mitgliedern bereits jetzt viel Erfolg und eine erfrischende Gestaltung unseres Vereinslebens im kommenden Jahr.

Obst- und Gartenbauverein

Einladung zur Generalversammlung

Der Verein lädt alle Mitglieder und Gartenfreunde ein zur Generalversammlung am 4. Mai 2024 um 18 Uhr im Restaurant Sole D'Oro. Tagesordnung:

1. Begrüßung mit Totengedenken
2. Geschäftsberichte
 - a) des Vorsitzenden
 - b) des Kassierers
 - c) der Kassenprüfer
 - d) Entlastung des Gesamtvorstandes
3. Wahl der gesamten Vorstandschaft
4. Verschiedenes
5. Aushändigung der Vereinsgabe an anwesende Mitglieder
6. Schlussworte

Reiterverein Eppelheim

Geglückter Saisonstart



Am 20./21. April 2024 startete für unsere Voltigierer die Turniersaison in Großsachsen. Den Anfang machte Anika Mueller auf ihrer Stute La Delizia, an der Longe von Katharina Elgert, im Eingewöhnungswettbewerb für turnierunerfahrene Voltigierpferde. Das Trio harmonierte super und zeigte ein ordentliches Programm. Einer Karriere als Voltigierpferd steht nun nichts mehr im Wege. Außerdem war Anika noch im Einzelvoltigieren der Leistungsklasse L auf Vereinspferd Adaggio am Start, auch er wurde von Katharina longiert. Sie überzeugte die Richter und konnte sich ihre 2. Aufstiegsnote für die LK M und den deutlichen Sieg sichern. Emely Weissenfels startete erstmals in der höheren Kategorie „Leistungsklasse Junior“, die nach Leistungsklasse M für U18-Voltigierer gewertet wird. Adaggio machte es ihr etwas schwierig, weshalb die Höhepunkte nicht so toll herausgeturnt werden konnten, wie man das von ihr gewohnt war. Trotzdem reichte es mit ihrer „Super-Mario-Kür“ für eine zufriedenstellende Wertnote und Platz 3.

Unser Team 1, trainiert von Nadine Naumann, startete ebenfalls in der Leistungsklasse L im Gruppenvoltigieren. Mit einer sauberen Pflicht und ihrer Kür zum Thema „Dschungelbuch“ gelang ihnen eine souveräne Vorstellung, die für gute Laune bei Zuschauern

und Richtern sorgte. Auch sie konnten durch eine gute Wertnote, ganz knapp unter der Aufstiegsnote, die gelbe Schleife mit nach Hause nehmen.

Es voltigierten auf Vereinspferd Cat Ballou: Sophie Häfele, Hanna Vetter, Lynn Schlotthauer, Elisa Braun, Anika Mueller, Emely Weisenfels, Marla Gassert und Laura Michel.

Foto: RVE

Schachclub Eppelheim

Jeden Dienstag: Schach im Rathauskeller

Wussten Sie, dass Eppelheim einen Schachclub hat? Er trifft sich in familiärer Atmosphäre zu Spielabenden jeden Dienstag um 20 Uhr im Rathauskeller. Für Jugendliche ist die Tür schon gegen 19 Uhr geöffnet. Wir laden alle Eppelheimer herzlich ein, bei uns vorbeizuschauen und ein paar gesellige Stunden beim königlichen Spiel zu verbringen. Es gibt viele Gründe, Schach im Verein mit echten Gegnern zu spielen, nicht zuletzt die nicht immer ernste Kommentierung von Zügen.

Ob dabei das Verbessern der eigenen Spielstärke oder das Ausprobieren und gemeinschaftliche Analysieren von Varianten und Spielzügen im Vordergrund steht, bleibt jedem überlassen. Gehirnakrobatik, die die grauen Zellen in Schwung hält, ist immer mit dabei. Der Spaß steht im Vordergrund und Spielgegner finden sich in vielen Spielstärken.

Kontakt über Dr. Ralf Nörenberg, Telefon 0174/9 74 97 58, oder per E-Mail: SchachEppelheim@web.de

Schützenvereinigung

Kreismeisterschaft Unterhebelgewehr fest in Eppelheimer Hand

Erneut machte die Kreismeisterschaft 2024 Station auf den Ständen der SVgg Eppelheim. Die Disziplinen mit den Unterhebelgewehren wurden ausgetragen, und zwar sowohl Kleinkaliber als auch Großkaliber. Ein Großteil der Starter kam aus unseren Reihen und auch die Mannschaften in den beiden Disziplinen wurden hauptsächlich von den Eppelheimern gestellt. Mit dem Unterhebelrepetierer müssen bei den Disziplinen Unterhebelgewehr Kleinkaliber und Unterhebelgewehr Großkaliber jeweils 40 Wettkampfschüsse (20 stehend, 20 kniend) gemäß Ausschreibung auf eine Distanz von 50 Meter abgegeben werden. Während man beim Unterhebelgewehr Großkaliber eine Gesamtzeit von 45 Minuten für den Wettkampf hat, gibt es beim Unterhebelgewehr Kleinkaliber eine Besonderheit: Der Sportler hat für 5 Schuss nur eine Zeit von jeweils 50 Sekunden. Insofern spielt hier neben der Präzision auch die Schnelligkeit eine wichtige Rolle.

Und die SVgg Eppelheim kann sehr stolz auf ihre Schützinnen und Schützen sein, denn fast alle Medaillenplätze in den Disziplinen mit dem Unterhebelrepetierer gingen an Eppelheimer Sportler.

Unterhebelrepetierer KK Herren I

1. Elke Sommer (363 Ringe), 2. Margarita Jakab (303)

Unterhebelrepetierer KK Herren II

1. Ferenc Jakab (336 Ringe), 2. Oliver Steimel (317), 3. Holger Heiler (314), 4. Elisabetta Venezia (288), 6. Swen Ruder (267), 7. Thomas Kreichgauer (264), 8. Alexander Noack (241)

Mannschaftswertung:

1. Platz SVgg Eppelheim 2 (Elke Sommer, Holger Heiler, Elisabetta Venezia)

2. Platz SVgg Eppelheim 1 (Ferenc Jakab, Oliver Steimel, Margarita Jakab)

3. Platz SVgg Eppelheim 3 (Swen Ruder, Thomas Kreichgauer, Alexander Noack)

Unterhebelrepetierer GK Herren I

1. Elke Sommer (344 Ringe), 2. Holger Heiler (320), 3. Oliver Steimel (318), 4. Peter Brand (315), 5. Margarita Jakab (314), 7. Ferenc Jakab (288), 9. Swen Ruder (252)

Unterhebelrepetierer GK Herren III

1. Thomas Kreichgauer (280 Ringe), 2. Jürgen Hess (277)

Mannschaftswertung:

1. Platz SVgg Eppelheim 2 (Elke Sommer, Oliver Steimel, Peter Brand)

2. Platz SVgg Eppelheim 1 (Holger Heiler, Margarita Jakab, Ferenc Jakab)

3. Platz SVgg Eppelheim 3 (Thomas Kreichgauer, Jürgen Hess, Swen Ruder)

Über die Disziplinen mit dem Ordonnanzgewehr und Vorderlader-Kurzwaffen werden wir in den nächsten Wochen berichten.



Margarita Jakab (v. l.), Holger Heiler, und Peter Brand.

Foto: Elke Sommer

SG Poseidon

„Lockere Mittwochsausfahrt“ als neue Trainingseinheit



Bei herrlichem Frühlingswetter startete zum ersten Mal eine Trainingsgruppe des SG Poseidon zur eineinhalbstündigen Radausfahrt, die ab jetzt regelmäßig stattfinden wird. Insgesamt sechs Radlerinnen und Radler absolvierten in moderatem Tempo die Runde über Grenzhof, Plankstadt, Walldorf und Sandhausen zurück nach Eppelheim. Das lockere Pedalieren stellt eine optimale Ergänzung zum bisherigen Radtraining aus Tempointervallen, Rollentraining und großer Ausfahrt am Sonntag dar, sodass es für jeden Sportler die optimale Möglichkeit gibt, entsprechend seiner Vorlieben und seines Leistungsstandes am Training teilzunehmen. Gutgelaunt beim gemeinsamen Gruppenfoto steht fest: „Schee war's!“

TVE Handball | www.tv-eppeheim.de

Ergebnisse und Berichte (Samstag, 20. April 2024)

Verbandsliga (Männer): TSV Rintheim – TV Eppelheim 34:35
Nik Kellers Gewaltwurf ins Glück

„Du hast keine Chance, aber nutze sie“, dieser Spruch von Herbert Achternbusch schien das Motto des TV Eppelheim zu sein, als er

beim TSV Rintheim antrat, denn er musste auf drei Feldspieler und gleich vier Torhüter verzichten. So kam der recht unerfahrene Mohammad Hassan, der meist in der 1c spielt, zum Einsatz und er machte seine Sache für alle überraschend gut. Doch wie sollten die körperlich unterlegenen Eppelheimer gegen die kräftigen und meist deutlich größeren Hausherren bestehen? Variabilität und Schnelligkeit hieß das Erfolgsrezept, das der vom Flügel in den Rückraum gewechselte Carsten Geier mustergültig umsetzte, sodass der TVE immer wieder zu Torerfolgen kam und sich nach etwa 20 Minuten gar auf 11:17 absetzen konnte. Doch die Hausherren kämpften sich wieder bis zur Halbzeit heran und übernahmen die Führung, als mit Markus Bujotzek der einzige groß gewachsene Eppelheimer verletzt ausschied. Von nun an schien das Spiel seinen befürchteten Gang zu nehmen, zumal die Gäste immer wieder durch Zeitstrafen dezimiert in Abwehrprobleme kamen. Aber die Rintheimer konnten den Sack nicht zumachen, führten allerdings drei Minuten vor Spielende immer noch mit zwei Toren (34:32). Doch nun spielte der TVE erfolgreich über die Außen und als Niklas Bräumer (2) und Max Widmer trafen (34:34), da nahm der Rintheimer Coach 17 Sekunden vor Schluss seine Auszeit. Sein Plan ging jedoch nicht auf, der TVE gewann den Ball und unter Zeitdruck, die Uhr schien schon umzuspringen, feuerte Nik Keller den Ball aus 15 Metern in den Winkel. Abpfiff, unbändiger Jubel! „Wenn es so ausgeht, haben wir alles richtig gemacht“, lobte Sebastian Metzler sein Team und zitierte ein altes Sprichwort: „Der Wille kann Berge versetzen!“ Auch Dominik Sommer war begeistert: „Toll was in der Mannschaft steckt. Trotz einem Zeitstufenverhältnis von 1:7 gegen uns konnten wir das Spiel zu unseren Gunsten biegen. Allen heute ein großes Lob!“

(we)

TVE: Hassan; Widmer (1), Keller (7), Bujotzek (5), Stotz (2), Sander (1), Hofmann (1), Geier (10/3), Horvath (1), Bräumer (3), Denhardt (4)

Die weiteren Spiele (Samstag, 20. April 2024)

Landesliga (Frauen): TV Bammental – TV Eppelheim 25:25
Sonntag, 21. April 2024

Bezirksliga 3 (Männer): HSG Dielheim/Malschenberg II – TV Eppelheim III 20:24

Bezirksliga 1 (Männer): HSG Dielheim/Malschenberg – TV Eppelheim II 23:24

Vorschau und kommende Spiele (Samstag, 27. April 2024):

Verbandsliga (Männer): TV Eppelheim – HSG Walzbachtal, 19 Uhr, CSSC

Die weiteren Spiele (Samstag, 27. April 2024)

Landesliga (Frauen): TV Eppelheim – HG Oftersheim/Schwetzingen II, 15 Uhr, CSSC

Bezirksliga 1 (Männer): TV Eppelheim II – TV Edingen, 17 Uhr, CSSC

TVE Gesundheitssport

TVE Walking: Sportabzeichen-Abnahme 2 Stunden

Am Dienstag war es soweit, die 1. Abnahme soll stattfinden. Wir trafen uns auf dem Sportplatz um 18 Uhr, eingepackt in wasserfeste Anoraks. Das war nötig, denn augenblicklich öffneten sich die Schleusen und ein heftiger Graupelschauer kam herunter. Jede Wolke hat ein begrenztes Volumen an Wasser, also war auch diese dann mal leer. Wir starteten, sahen nach oben ins Graue und hofften, dass wir trocken bleiben. Am PHV-Zaun entlang erreichten wir die Kurpfalzhöfe, es tröpfelte leicht. Beim letzten Hof war es soweit: Starkregen und als Begleitung ein Gewitter. In der Unterführung warteten wir bis alles vorbei war und es sich aufhellte, sogar die Sonne kam durch. Schuhe, Socken, Füße: Alles war nass. Es kann also nicht mehr schlimmer werden. Geradeaus ging es weiter, rechts und links Weihnachtsbäume, dann Obstbäume und immer geradeaus. Leimbach und Landgraben wurden überquert und die Nachhut vermutete, dass wir zur Grillhütte Oftersheim walken. Nein, davor nach links, dann rechts zum Bachmayrhof, an der ehemaligen Mülldeponie vorbei zur Autobahn. Und davor, Überraschung, nach links parallel zur Autobahn, nicht auf der Kriechspur. Beidseits standen die Felder in sattem Grün, wir näherten uns einem Reiterhof mit schlaun Pferden, denn die waren

alle im trockenen Stall. Am Hof vorbei Richtung Oftersheim, der Kirchturm als Wegweiser, und rechts der Königstuhl mit blinkender Antenne, auch als Hinweis, dass wir nicht auf dem falschen Weg sind, denn es dämmerte. Wir, die Nachhut, liefen wieder an den Plantagen entlang, durch die Unterführung, dann die Höfe und bei der nächsten Kreuzung zum Schützenverein Plankstadt. Das war verkehrt, aber Gewohnheit, zu den Birkighöfen und zum Sportplatz: Ziel erreicht mit Zugabe von 2 Kilometern! Wir waren 2:32 Stunden unterwegs gewesen und alle sind angekommen. Jetzt hoffen wir, dass die 32 Überminuten für das Sportabzeichen 2025 gutgeschrieben werden, mal sehen. Fazit: es war schön und erlebnisreich auf der neuen Route! Vielen Dank an Carsten und Andreas, unsere Trainer.

Foto: TVE



Nachtrag: Gedenken an die Verstorbenen 2023



Christel Fuchs

* 25.01.1948
† 09.10.2023



Clemens Mitlewski

* 7.11.1936
† 27.4.2023

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Eppelheim

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock